



Amtsbericht 2020

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg

Schriftliche Abstimmung vom Sonntag, 9. Mai 2021

Aufgrund der Pandemie findet leider keine
Kirchgemeindeversammlung statt

Abstimmungsvorlagen:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2020
2. Genehmigung des Voranschlags 2021 basierend auf dem Steuerfuss von 28 Prozent
3. Ersatzwahl in die Kirchenvorsteherschaft für die Amtsdauer 2021-2022

Impressum

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg
Ressort Kommunikation
Wilerstrasse 17
9630 Wattwil
071 988 26 21
daniel.klingenberg@ref-mtg.ch

Layout und Druck: Toggenburger Druckerei, Wattwil
Auflage: 3000 Ex.



Plakat vor der Kirche Krinau.

Das Jahr 2020 ist Geschichte. Und es geht in die Geschichtsbücher ein. Auch das Kirchenleben im Mittleren Toggenburg hatte 2020 sehr spezielle Momente. «Ab Dienstag, 17. März können keine öffentlichen Gottesdienste mehr gefeiert werden und auch alle weiteren Veranstaltungen sind abgesagt» stand an diesem Tag an unseren Kirchen. Das hat sich im Laufe des Jahres wieder verändert. So konnten wir Weihnachtsgottesdienste feiern, auch wenn nahezu alle sonstigen Anlässe im Bereich Kultur und Freizeit verboten waren. In Erinnerung bleibt auch die Notwendigkeit, spontan auf neue Umstände reagieren zu müssen. Schmerzlich waren Trauerfeiern, an denen Menschen im kleinsten Kreis von ihren Angehörigen Abschied nehmen mussten. In solchen Situationen wurde deutlich, was unsere Gesellschaft braucht und was die Botschaft der Kirche ist: Vertrauen und Trost. So stand auf dem Plakat vom 17. März auch der Bibelvers, der durch das ganze Jahr begleitet hat: «Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und der Zuversicht.»

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Berichte	
Jahresbericht von Heiri Zweifel, Präsident Kirchenvorsteherschaft Mittleres Toggenburg: «Wir haben versucht, trotzdem das kirchliche Leben zu erhalten»	4
Alles ausser gewöhnlich: Corona hat Einfluss auf den Inhalt des Kirchenjahres und die Organisation der Kirchgemeinde	7
50 Jahre reformierte Kirche Wattwil: Schöne Jubiläumsfeier in einer Zeit, in der einem nicht zum Feiern zumute ist	13
Laura Gol hat der Kirchgemeinde in einer Stiftung Geld vermacht. Aber wer war die 1999 verstorbene Frau?	17
RU und ERG-Kirche: Ausblick auf das neue Schuljahr: «Bereits nach drei Schuljahren endet ein für uns bewährtes Unterrichtssystem»	18
Kirchenchorgesang in Zeiten von Corona: Pause, Singen auf Distanz und die Hoffnung auf ein baldiges freudiges «Halleluja»	20
Chinderhüeti, Rägeboge und Zoom: Bericht aus dem Ressort Familie, Kind, Jugend und junge Erwachsene	22
«Über de Tellerrand» und Weiteres: Bericht aus dem Ressort Alter 60+	25
Jubiläum, zum Ersten: Regula Güttinger leitet seit zwanzig Jahren die Bazargruppe	26
Jubiläum, zum Zweiten: Esther und Ruedi Bruderer organisierten zwanzig Jahre die Alleinstehenden-Weihnachten	29
Personelles	31
Rechnungsteil	
Bilanz 2020	34
Erfolgsrechnung 2020 (Verwaltungsrechnung)	36
Bemerkungen zur Rechnung 2020	40
Erfolgsrechnung 2020 (Funktionale Gliederung)	41
Bemerkungen zum Voranschlag 2021 / Budget	46
Kollekten 2020	47
Beiträge 2020 aus Steuerprozent	50

Wertschriften und Anteilscheine	52
Übersicht über die Fonds	53
Inventar der Liegenschaften	54
Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission Mittleres Toggenburg	56

Anträge

Ersatzwahl in die Kirchenvorsteherschaft für die Amtsdauer 2021/2022	58
--	----

Informationsteil

Verzeichnis der kirchlichen Behörden und Amtsstellen	59
Organigramm der Kirchgemeinde	66

Jahresrückblick des Präsidenten

Geschätzte Kirchbürgerinnen, geschätzte Kirchbürger

Auch für unsere Kirchgemeinde war das vergangene Jahr geprägt durch die Corona-Massnahmen und -Einschränkungen. Das kirchliche Leben lebt vor allem durch die persönlichen Kontakte und Begegnungen. Die Pandemie-Massnahmen waren und sind jedoch gerade umgekehrt, denn damit sollen ja die Kontakte untereinander möglichst reduziert oder ganz vermieden werden. Im ersten Lockdown sind praktisch alle Anlässe abgesagt worden. Es war eine Erleichterung, dass sich die Situation im Sommer entschärft hatte und viele der geplanten Anlässe, wenn auch nur mit einem Schutzkonzept, wieder stattfinden konnten. So konnte auch das Teenscamp mit Jugendlichen in den Sommerferien und das Kidscamp im Herbst mit den Kindern stattfinden. Ebenso das Jubiläum «50 Jahre Umbau Kirche Wattwil». Dies bevor dann gegen Ende Jahr die Corona-Massnahmen und Limitierungen wieder stärker geworden sind.

Das Angebot «Kirche daheim»

Generell haben wir die vorgeschriebenen Massnahmen des Bundesrates und des Kantons sehr ernst genommen und auch entsprechend bei den Anlässen, welche noch stattfinden konnten, umgesetzt.

Wir haben versucht, durch «Kirche daheim» [einer wöchentlich erscheinenden Kurzpredigt mit Gebet und Segen] und anderen Angeboten, welche mit Abstand oder von zu Hause eine Teilnahme möglich war, trotzdem das kirchliche Leben, wenn auch reduziert, zu erhalten. Ebenso haben unsere Pfarrpersonen sowie unser Diakon und Jugendarbeiter versucht, mit dem Telefon und anderen Medien mit Ihnen in Kontakt zu bleiben, und falls möglich auch zu helfen, wo wir das konnten. Es war und ist aber sicher für viele Menschen eine sehr belastende Zeit, und ich glaube es ist unsere aller Hoffnung, dass sich mit der Möglichkeit des Impfens die Situation mittelfristig wieder so entspannen wird, so dass die meisten Einschränkungen wieder aufgehoben werden können.

Weggang von Pfarrerin Rüegg und die Suche nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger

Auf Ende Jahr hat uns Pfarrerin Nanette Rüegg verlassen, was wir sehr bedauern. Wir sind froh, dass sie aber noch die Konf-Klasse bis und mit der Konfirmation 2021 betreut und den Zoom Gottesdienst bis Mitte/Ende Jahr. Mit Pfarrer Peter Gutknecht haben wir eine gute Übergangslösung gefunden, bis wir eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger finden.

Da anfangs des Jahres 2023 Pfarrer Rainer Pabst pensioniert wird, hat sich die Kirchenvorsteherschaft entschieden, bei der Suche eines Ersatzes gerade beide Stellen zu berücksichtigen. Zusätzlich, aufgrund der sinkenden Mitgliederzahlen (unsere Kirchgemeinde hat im Moment rund 3100 Mitglieder), werden wir auch

berücksichtigen müssen, dass wir total weniger Pfarrstellenprozente anstellen können. Die Regeln des Finanzausgleichs sind so, dass bei einer Unterschreitung von 3000 Mitgliedern mit einer Reduktion von circa 60 Pfarrstellenprozents zu rechnen ist. Um auf der sicheren Seite zu sein und der neuen Pfarrperson eine langfristige Perspektive in unserer Kirchgemeinde geben zu können, werden wir beide Abgänge daher nur noch mit einer Pfarrperson ersetzen. Aktuell ist die Kirchenvorsteherschaft dabei, das Stellenprofil und die Aufgaben dieser Pfarrperson zu definieren. Eine wichtige Frage dazu ist auch, wie viele und welche Gottesdienste in den drei Kirchen stattfinden sollen. Welche sind parallel und macht es Sinn, dass eine Pfarrperson denselben Gottesdienst in zwei Kirchen nacheinander feiert?

Ein spezielles und herausforderndes Jahr

Zusammenfassend war das Jahr 2020 aufgrund der Pandemie ein sehr spezielles und herausforderndes Jahr. Dies vor allem für alle Konventsmitglieder, Mesmer und das Sekretariat. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken für ihren Einsatz und die Umsetzung von den oft kurzfristigen Anpassungen der Entscheide bezüglich der Pandemieauflagen.

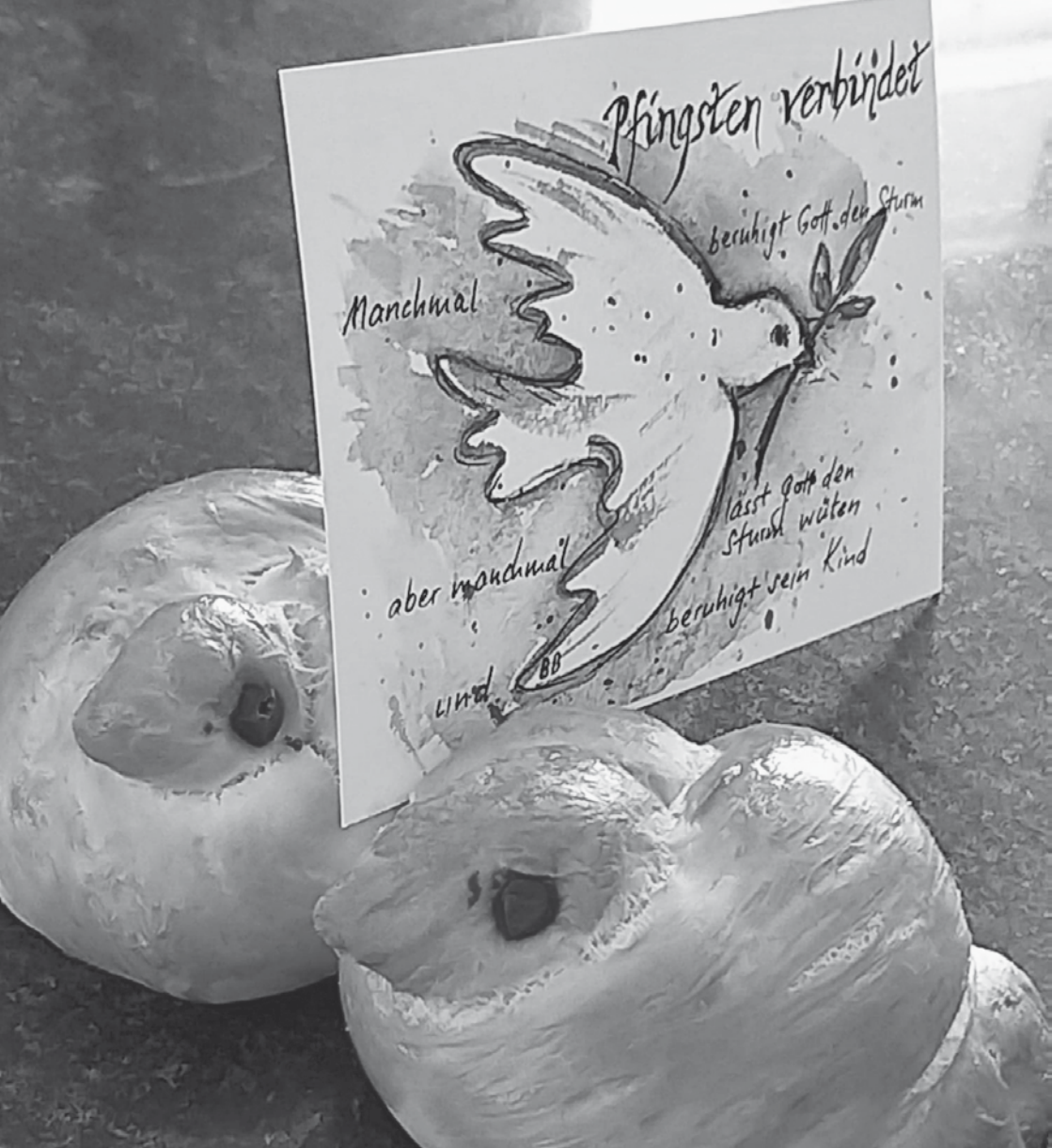
Ebenso bedanke ich mich bei meinen Mitgliedern in der Kirchenvorsteherschaft für ihr Engagement und den grossen geleisteten Einsatz in diesem Jahr.

Ihnen danke ich für das Vertrauen in unsere Arbeit und alle Gute, welches Sie für unsere Kirchgemeinde getan haben. Wir freuen uns wenn sie uns weiterhin unterstützen und an unseren Angeboten teilnehmen. Dies im Moment ganz nach dem Motto: «Wir halten Abstand, aber im Glauben zusammen».

Heinrich Zweifel, Präsident Kirchenvorsteherschaft Mittleres Toggenburg



Heinrich Zweifel im Gottesdienst am Sonntag, 2. August 2020, in der Kirche Lichtensteig.



Zopf-Tauben an Pfingsten

100 Gramm Zopf-Teig zu einem Strang von 35 Zentimetern auswallen, zu einem Knoten legen und backen: Fertig ist die Zopf-Taube.

600 Stück entstehen am Pfingstwochenende vom 31. Mai.

(siehe auch Text Seite 10)

Alles ausser gewöhnlich: Corona hat Einfluss auf den Inhalt des Kirchenjahres und die Organisation der Kirchgemeinde

Drei Taskforces und verschiedenste Herausforderungen: Das und vieles weitere sind die Auswirkungen von Corona auf das Kirchenleben. Dabei entstehen viele neue Ideen, von der «Kirche daheim» über Telefonseelsorge bis zu einem Grafikwettbewerb für Jugendliche.

Am 6. März um 21.21 Uhr geht das «Infomail 1 zu den Auswirkungen des Coronavirus auf das Mittlere-Toggenburg-Leben» raus. Darin steht zum Beispiel: «Vorschriften bei Anlässen mit weniger als 150 Personen» oder: «Im Blick auf Ostern haben wir über die Durchführung des Abendmahls zu entscheiden. Derzeit empfiehlt die Kantonalkirche, ein Abendmahl nicht durchzuführen.» Bis Ende des Jahres sind es 43 Infomails, die an einen rund 40köpfigen erweiterten Kreis von Kirchenvorsteherschaft und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kirchgemeinde gehen. Denn Corona stellt sowohl organisatorisch wie inhaltlich an eine Institution wie die Kirche Herausforderungen. Dies sowohl auf kommunaler, kantonaler und nationaler Ebene. Von der Kantonalkirche kommen ebenfalls regelmässig «Informationen zum Coronavirus», bis Ende Jahr sind es 25 Aktualisierungen.

Die erste Phase: Zeit der Taskforces

Organisatorisch geht es in der ersten Phase darum, wie man arbeitet. Denn die bisherigen Strukturen wie die Kirchenvorsteherschaft (Kivo) sind mit einem monatlichen Treffen zeitlich zu langsam oder gelten wie der Amtsplan mit den Gottesdienstdaten, im Lockdown gar nicht mehr. Die Kivo bildet daher die Taskforce Corona für die organisatorischen und kommunikativen Belange, die Taskforce Glaube und die Taskforce Diakonie für inhaltliche Themen. Dabei entstehen beispielsweise die «Kirche daheim» (eine wöchentliche Kurzpredigt mit Gebet und Segen), die «Glocken des Zusammenhalts», die Pfingstaktion, «Tischlein deck dich» in coronakonformer Art, Seelsorge per Telefon, finanzielle Unterstützung in Härtefallsituationen und die Klagemauer in der Kirche Wattwil. Diese erste Phase ist mit dem Ende des Lockdowns Anfang Juni vorbei. Taskforce Glaube und Taskforce Diakonie werden aufgehoben, es beginnt die Arbeit in den bisherigen Strukturen.

Die Zeit der Schutzkonzepte

Nun kommt die Zeit der «Schutzkonzepte»: Man kann wieder Veranstaltungen machen, der Kirchenbetrieb läuft wieder an, aber alles mit einem zugehörigen Konzept. Die Kirchen werden umgerüstet und die Gottesdienste beginnen wieder. An den Bänken hat es Punkte, am Boden Distanzmarkierungen. Personendaten werden aufgenommen und nach 14 Tagen vorschriftsgemäss wieder vernichtet. Abklä-

rungen zu Veranstaltungen werden getroffen, am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag wird coronakonformes Abendmahl gefeiert. Bis Ende Jahr bleibt die Situation mit verschiedenen Auf und Ab angespannt, die vielzitierte «neue Normalität» stellt sich nicht ein. Als sich der zweite Lockdown rund um Weihnachten abzeichnet, bleiben die Gottesdienste als privilegierte Anlässe bestehen. Kirchenintern werden Untersuchungen über die Auswirkungen von Corona gestartet, insbesondere zum Digitalisierungsschub. Die Folgen sind noch nicht absehbar.

Viel Leid, auch viel Dank

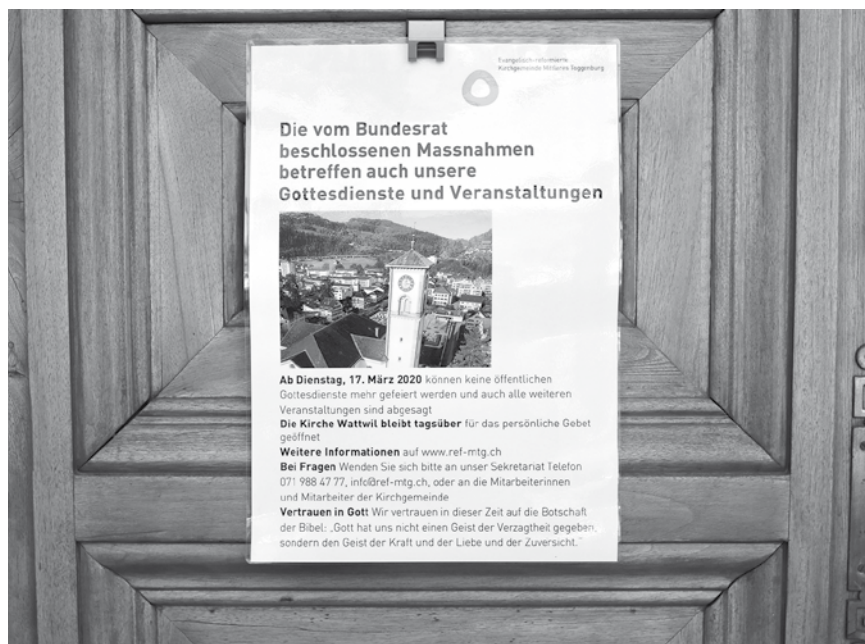
Mitarbeiter der Kirche bekommen auch Einblick in viel Leid während der Coronazeit. Im Mittleren Toggenburg ist es wie andernorts: Es gibt tragische Trauerfälle, es gibt die Auswirkungen der physischen Distanz und der Isolation, es gibt wirtschaftliche Auswirkungen. Die Alters- und Pflegeheime sind zeitweise auch für Pfarrpersonen geschlossen, zu einem grösseren Teil besteht aber im Rahmen der Vorschriften Zugang. Von vielen Menschen kommt auch Dank. «Ganz herzlichen Dank für die 3 Predigten über Weihnachten. Es ist schön, so doch ein wenig verbunden zu sein mit der Kirche Mittleres Toggenburg», schreibt jemand, der «Kirche daheim» abonniert hat. «Allen Künstlern ein herzliches Dankeschön», schreibt eine Bewohnerin des Alters- und Pflegeheims Krone. Denn die Schulkinder im Religionsunterricht haben rund 400 Sterne für die Bewohnerinnen und Bewohner der drei Heime im Mittleren Toggenburg sowie für deren Angestellte gezeichnet.

Daniel Klingenberg

Jugendarbeit in der ersten Coronawelle

Vieles musste im Rahmen der Jugendarbeit neu gedacht werden ab März 2020. Dass die Anlässe nicht mehr stattfinden konnten war das eine, herauszufinden, welches in dieser Situation nun die Bedürfnisse der Jugendlichen sind und wie sie sich auch für andere einsetzen könnten, das andere. Einige waren schnell zu motivieren bei «Toggenburg hilft» mitzumachen und Botengänge für ältere Personen zu tätigen. Auch bei der Pfingstaktion der Kirchgemeinde radelten Teenager los und verteilten Zopftauben im Mittleren Toggenburg-Gebiet. Da die Jugend heute sowieso täglich im Internet unterwegs ist, haben wir über die Kirchenhomepage einen Grafik-Wettbewerb durchgeführt und zum Gestalten von Bildern der Hoffnung aufgerufen. Auch kurze, pointierte Geschichten zum Glauben und Leben in dieser Corona-Zeit konnten die Jugendlichen per Audio auf unserer Homepage anhören. Dazu kam der Telefonkontakt: Es gab mit Dutzenden von Schülerinnen und Schülern einen telefonischen Austausch über ihr Befinden im Lockdown und diese Gespräche waren etwas vom Wertvollsten in der Beziehungsarbeit, die man als Jugendarbeiter sucht und anbietet.

Thomas Faes, Jugendarbeiter



Pfingsten verbindet: Eine Grossaktion mit Pfingstgeist

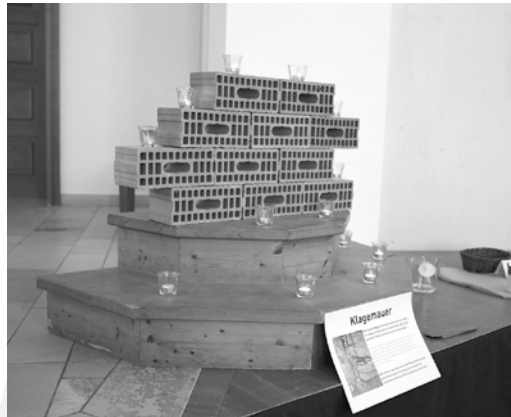
Die Idee ist einfach, aber bestechend: Man kann jemandem in der Kirchgemeinde mit Zopf-Tauben und Grusskarte gesegnete Pfingsten wünschen. Dies als kleinen «Kontaktersatz», weil man wegen Corona sich möglichst wenig sehen soll. Entstanden ist eine Grossaktion mit 600 Zopf-Tauben, organisatorischen Herausforderungen und vielen glücklichen Gesichtern. «Entstanden ist ein regelrechtes Pfingsttreiben, das viel Freude, ein wenig Chaos und ganz viel Bewegung auslöste. Es wurde gebacken, überlegt, wem man eine Pfingstkarte schreiben könnte, Grüsse formuliert, 600 Zopf-Tauben verpackt und in die Milchkästen ausgetragen. 50 Leute waren anfänglich an der ganzen Aktion beteiligt. Doch dabei blieb es nicht: Gespräche an Haustüren, klingelnde Telefone, berührende Dankeszeilen waren die Folge. Das schreibt Pfarrerin Nanette Rüegg, die massgeblich an der Aktion beteiligt war, im Kirchenboten.

Daniel Klingenberg



Das Coronajahr im Bild

(von oben rechts im Uhrzeigersinn)
 «Tischlein deck dich» mit Abstand
 in der Coronazeit;
 Gottesdienst im Alters- und
 Pflegeheim Risi;
 Klagemauer in der Kirche Wattwil;
 gesperrte Bankreihe in der Kirche
 Krinau;
 Handschuhe für das Abendmahl
 am Bettag.





Ballone mit Wünschen zu «50 Jahre reformierte Kirche Wattwil»

Am Wochenende vom 18. Oktober feierte die Kirchgemeinde «50 Jahre reformierte Kirche Wattwil».

Denn auf den Tag genau vor einem halben Jahrhundert ist die 1848 erbaute Kubly-Kirche als reformiertes Gotteshaus eingeweiht worden.

Am Festgottesdienst am Sonntag können die Besucherinnen und Besucher Ballone mit Hoffnungswünschen an die Decke der Kirche schweben lassen.

Was wohl alles gewünscht wurde?

50 Jahre reformierte Kirche Wattwil: Schöne Jubiläumsfeier in einer Zeit, in der einem nicht zum Feiern zumute ist

Trotz Corona konnte die Feier «50 Jahre reformierte Kirche Wattwil» stattfinden. Am Wochenende des 18. Oktober erinnert am Samstag ein Festakt mit Ansprachen und Zeitzeugen an das Ereignis. Am Sonntag ist es ein Festgottesdienst mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden, der in würdiger Weise das Jubiläum begeht.

Bis vor 50 Jahren teilten sich katholische und reformierte Gläubige eine Kirche in Wattwil. In den 1960er-Jahren einigten sich die beiden Konfessionen auf eine räumliche Trennung. Die Kubly-Kirche wurde mit einem grösseren «innerlichen» Umbau zur reformierten Kirche, wie wir sie heute kennen. Kathrin Burri hat für das Toggenburger Tagblatt einen Text zum Jubiläum geschrieben, von dem im nächsten Absatz Auszüge zu lesen sind.

Jubiläum am Wochenende des 18. Oktober

Zum 50-Jahr-Umbau-Jubiläum des Umbaus gehörte ein familienfreundlicher Gottesdienst am Sonntag. «Der Einweihungsgottesdienst der evangelischen Kirche in Wattwil war eine Riesensache», erklärt Armin Reich. Er, der damals als junger Kirchenmusiker angestellt war, erinnert sich auch an die Musik und an den Jugendchor, den er dafür ins Leben rief. Der Kirchenraum wurde kleiner. Der Chor von einst ist jetzt zugemauert worden. Ein Abendmahlstisch und eine Kanzel stehen davor. Man kann sich kaum vorstellen, wie der kirchliche Alltag heute wäre, ohne das Säli, die Küche oder das grosszügige Foyer mit den Toiletten und dem kleinen Nebenraum.

Mit einer Schautafelreihe sind Ereignisse dargestellt: Pläne, Aussagen von Menschen, Stiche, Fotos vom Umbau und mehr. In einer Videodokumentation konnten die Gäste der Ausstellung den Ausführungen der Zeitzeugen lauschen.

Am Samstagnachmittag sprachen sie ins Mikrofon. Wie Werner Bleiker, der als Schulbub von der Hochsteig damals mithalf, die neue von der Firma Schiess gespendete Glocke, im Kirchturm hochzuziehen.

Herzlichen Dank dem Vorbereitungsteam

Am Jubiläum selber gibt es zudem im Gottesdienst eine Sprechmotette, eine vielbesuchte Wand mit den Konfirmandenbildern sowie Bilder und Modelle der Wunschkirche von Kindern zu sehen. Die reichhaltige Ausstellung im Foyer und das Video mit Zeitzeugen bleiben bis Mitte November zugänglich.

Ganz herzlichen Dank dem Vorbereitungsteam «50 Jahre reformierte Kirche Wattwil» mit Nanette Rüegg, Werner Häne, Ursula von Niederhäusern, Brigitte Brunner, Heidi Ünös und Patricia Wichser. Res Reber und Christian Bleiker haben zudem kurz vor dem Jubiläum mit grossem Einsatz mit verschiedensten Einrichtungen das Jubiläum ermöglicht.

Daniel Klingenberg



Video mit vier
Zeitzeugen.



Überraschung am letzten Arbeitstag
Esther Reber wird mit dem Kirchenbus zu Hause abgeholt.

Pensionierung von Esther Reber

Über 13 Jahre war Esther Reber Sekretärin und Aktuarin, im April 2007 hat sie die 50-Prozent-Stelle angetreten. Bereits zuvor war sie acht Jahre Mitglied der Kirchenvorsteherschaft. Über die Arbeit in der Kirchgemeinde sagt sie: «Ich nehme unzählige schöne Begegnungen und interessante Gespräche aus dieser Zeit mit.»

Wer war Laura Gol?

Jedes Jahr steht im Amtsbericht unter «Übersicht über die Fonds»: Laura Gol Stiftung, separate Rechnung. Klar ist: Das ist eine Stiftung, die den Namen der Stifterin trägt. Aber wer ist diese Stifterin?

Laura Gol-Gröbli ist am 7. Februar 1907 geboren. So steht es in der Beurkundung des Kantons St.Gallen über die Stiftungserrichtung. Auch der Wohnort und das Sterbedatum sind dort vermerkt. Laura Gol war wohnhaft an der Grubenstrasse 3 in Urdorf im Kanton Zürich. In ihrer letztwilligen Verfügung hat sie die Errichtung einer Stiftung bestimmt. Der Zweck dieser Stiftung ist «die Unterstützung minderbemittelter und kranker Einwohner der Gemeinde Wattwil und Umgebung». Das Stiftungsvermögen hat bei der Einrichtung im Jahr 2000 eine Höhe von 200'000 Franken. Weiter ausgeführt sind in der Urkunde: «Der Stiftungszweck umschliesst auch die soziale Fürsorge, namentlich für Arme, Kranke, Alte und Gebrechliche». Das Geld ist für Menschen bestimmt, die sonst durch das soziale Netz von Staat und Privaten fallen.

Aber wer war Laura Gol? Was hat sie motiviert, Menschen mit wenig Privilegien in Wattwil zu unterstützen? Die üblichen Möglichkeiten der Recherche bringen wenig zutage. So ist beispielsweise der Bezug zu Wattwil unklar. Nach Auskunft des hiesigen Einwohneramtes hatte sie nie Wohnsitz in Wattwil. Einige Informationen ergeben eine Nachfrage beim Sekretariat der Kirchgemeinde Urdorf. Laura Gol-Gröbli ist im September 1959 von Zollikerberg nach Urdorf an die Grubenstrasse 3 gezogen. 1974 starb ihr Mann Armand Gröbli. Im November 1992 bestimmt sie in ihrem Testament die Errichtung der Laura Gol Stiftung, in den Jahren 1994 und 1995 ergänzt sie diese mit drei Nachträgen. Laura Gol-Gröbli stirbt am 30. Mai 1999 im Alter von über 92 Jahren in Schlieren. Die Trauerfeier findet am 4. Juni 1999 in Urdorf statt.

Weiteres ist auf diesen offiziellen Wegen und auch mit Nachfragen bei den Personen, die in der Kirchgemeinde bei der Errichtung der Stiftung dabei waren, nicht zu erfahren. So bleibt einzig das ehrende Andenken an Laura Gol-Gröbli.

Daniel Klingenberg

Informationen zum schulischen Unterricht

Seit der Einführung des neuen Lehrplans zum Schuljahr 2017/18 wurde von den kirchlichen Lehrpersonen Religionsunterricht in den Klassen 1 bis 6 sowie ERG-Kirche in den Klassen 3 bis 9 erteilt. Seit November 2020 steht nun fest, dass ab dem Schuljahr 2021/22 ERG-Kirche wegfällt und an der Oberstufe durch Religionsunterricht ersetzt wird. Damit endet bereits nach drei Schuljahren ein für uns bewährtes Unterrichtssystem.

Der schulische Unterricht in Zahlen und Namen

Im Schuljahr 2020/21 unterrichten in unserer Kirchgemeinde insgesamt zwölf Lehrpersonen mit einem Unterrichtspensum zwischen einer und acht Lektionen. Zu unserem grossen Bedauern hat Lydia Scherrer aus Ebnat-Kappel nach drei Jahren Lehrtätigkeit in unserer Kirchgemeinde auf Ende Schuljahr 2019/20 gekündigt. Aufgrund des erhöhten Bedarfs an Lehrkräften am Freitagnachmittag haben sich erfreulicherweise wieder Ursula Dornbierer und Margrit Wickli bereit erklärt, je eine Lektion RU an der Primarstufe zu erteilen.

Die jährlichen Unterrichtsvisitationen werden wie bisher von Adi Wälle aus Ebnat-Kappel und Kati Schmid aus St.Gallen durchgeführt.

Eine Übersicht über unsere Lehrpersonen und Schulhäuser:

Margrit Arnold, Ricken, RU Primar
Elisabeth Bichler, Wattwil, RU & ERG-K, Primar
Patricia Eckert, Wattwil ERG-K, Oberstufe
Thomas Faes, Wattwil, Lichtensteig, RU Primarstufe
Carmen Rechberger, Wattwil, Schulhaus Schönenberg, RU & ERG-K, Primar
Remo Schweizer, Wattwil, ERG-K, Oberstufe
Heidi Ünes, Wattwil, Schulhäuser Steintal und Chrumbach, RU Primar
Vreni Wickli, Heilpädagogische Schule Wattwil
Monika Züst, Krinau und Schönenberg, RU & ERG-K, Primar
Beatrice Zweifel, Wattwil und Lichtensteig, RU & ERG-K, Primar

Angaben zu den Lektionen in RU und ERG-K

Die insgesamt zwölf Lehrpersonen in den Schulgemeinden Wattwil-Krinau und Lichtensteig unterrichten zusammen 42 Lektionen RU und ERG-Kirche, was in etwa dem Vorjahres-Pensum entspricht; davon sind 13 Lektionen ERG-Kirche. Zwölf Lektionen werden im AdL-System (AdL: Alters-durchmisches Lernen) unterrichtet. Der Religionsunterricht wird durchwegs ökumenisch erteilt und erfreulicherweise nehmen daran auch Kinder aus anderen christlichen Religionen teil. An der Heilpädagogischen Schule erteilt eine unserer Lehrpersonen sechs Lektionen konfessionellen RU.

Lernort Kirche:

Veränderungen im personellen Bereich und Covid-19-bedingte Absagen

Nach dem Ausscheiden von Pfarrerin Nanette Rüegg wird Pfarrerin Trix Gretler als Nachfolgerin Einsitz in die Lernort-Kirche-Kommission nehmen. Weiter arbeiten folgende Lehrpersonen mit: Carmen Rechberger, Heidi Ünes und Monika Züst. Leider konnten die drei geplanten Anlässe für die Klassenstufen 1 und 2, 3 und 4 sowie für die 5. und 6. Klassen im letzten Jahr nicht durchgeführt werden.

Ausblick auf das neue Schuljahr 2021/22

Die Kantonsregierung hat im November 2020 einige Anpassungen am Lehrplan der Volksschule vorgenommen. Deren Auswirkungen betreffen in der Hauptsache das Fach ERG, welches von den beiden Landeskirchen als kirchliches Unterrichtsfach nicht mehr angeboten werden kann.

Der Wegfall von ERG-Kirche hat für das kommende Schuljahr keinen Einfluss auf die Anzahl der Lektionen RU an der Primarstufe, das heisst, je eine Wochenlektion in den Klassen 1 sowie 3 bis 6 und zwei Lektionen in der 2. Klasse.

An der Oberstufe 1 bis 3 wird ERG-Kirche durch je eine Lektion Religionsunterricht ersetzt, wobei wiederum der Besuch des RU an der Oberstufe 1 und 2 eine Voraussetzung zur Aufnahme in den Konfirmandenunterricht ist. Für die Teilnahme am RU ist eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Weiterhin gilt: Der RU wird auf allen Klassenstufen ökumenisch erteilt und ist offen für alle Schülerinnen und Schüler einschliesslich solcher, die keiner oder einer anderen Konfession angehören.

Lisbeth Vogl, Ressort RU/ERG-K

Abkürzungen:

RU: Religionsunterricht

ERG-Kirche: Ethik, Religionen, Gemeinschaft, unterrichtet von Lehrpersonen, die von der Kirche angestellt sind

Kirchenchorgesang in Zeiten von Corona

Das Kirchenchorjahr 2020 war ungewöhnlich: Gut gestartet im Januar, aber danach wegen Corona wenige Proben. Immerhin waren an der Fasteneröffnung und dem Bettag zwei Auftritte möglich.

«Singen tut Körper und Seele gut» – Dies ist ein Satz der schnell einmal über die Lippen kommt, wenn man nach dem Grund fragt, wieso man denn in einem Chor singe.

Aber wieso tut das Singen eigentlich nicht nur der Seele, sondern auch dem Körper gut? Im Durchschnitt atmen wir beim Singen öfter als im Ruhezustand, deshalb wird unser Körper mit mehr Sauerstoff versorgt. Dabei wird der Stoffwechsel angekurbelt, der Blutdruck stabilisiert sich, Organe und Gehirn werden besser durchblutet und die Konzentrationsfähigkeit steigt. Zudem ist wissenschaftlich erwiesen, dass sich schon nach etwa 15 Minuten Singen die Sauerstoffversorgung so verbessert, dass das Immunsystem und die Abwehrkräfte gestärkt werden. Doch in Zeiten des Virus, wo die Stärkung des Immunsystems umso wichtiger ist, wird das Chorsingen leider zum Hochrisiko.

Der Kirchenchor Mittleres Toggenburg startete im Januar gut ins neue Jahr und probte für den ersten Auftritt im Gottesdienst zur ökumenischen Fasteneröffnung. Die Mitgestaltung am 1. März 2020 zusammen mit dem katholischen Kirchenchor machte grosse Freude und es ist immer wieder ein schönes Erlebnis, in einem doppelt so grossen Chor zu singen.

Mit Distanz: Auftritt am Bettag

Wenig später führten wir unsere jährliche Hauptversammlung durch. Das Virus war natürlich schon in aller Munde, doch wir gaben die Hoffnung auf die musikalische Mitgestaltung am Karfreitag nicht auf. Leider kam es anders und wir mussten unseren Probetrieb total einstellen. Im Juni kam die Aussicht auf Besserung, doch weil sowieso gleich die Sommerpause folgte, trafen wir uns wenigstens noch zu einem geselligen Grillspass. Einander wieder einmal sehen und ein bisschen plaudern, das tat allen gut!

Im August trafen wir uns dann zuversichtlich in der Kirche in Lichtensteig. Die Proben wurden mit dem erforderlichen Abstand in den Kirchenbänken abgehalten. Eine Herausforderung für alle Sängerinnen und Sänger, ist man sich doch sonst an die «Sängerspänli» in nächster Nähe gewohnt. Auch der Auftritt am Bettag auf der Lichtensteiger Empore wurde auf Distanz, mit Orgelbegleitung als Stütze, bewältigt. Es funktionierte erstaunlich gut und es schallte wunderbar von der Höhe



Grillen bei Heidi Preisig vor den Sommerferien: Ein kleiner Ersatz für fehlende gemeinsame Proben.

herab. Der Kirchenchor genoss es richtig, wieder einmal einen Gottesdienst gesanglich bereichern zu dürfen!

«Singen unter der Dusche» – und hoffen auf ein baldiges freudiges «Halleluja»

Vom letzten Quartal des Jahres ist schnell berichtet: Bedauerlicherweise mussten nach den Herbstferien die Proben wieder bis auf ungewisse Zeit eingestellt werden.

Für den Kirchenchor ist es sowohl als Verein als auch Chor eine schwierige Situation: Zum einen ist das zusammen Singen ein äusserst sozialer und kraftspendender Akt, der nun schon seit Monaten fehlt. Zum anderen ist die Stimme ein Muskel, welcher sich durch das fehlende Training der Proben zurückbildet. Doch einige unermüdliche Sängerinnen und Sänger halten sich auch zuhause mit Online-Einsingen oder wenigstens mit «Singen unter der Dusche» fit. Und sobald es wieder erlaubt ist, werden wir in ein freudiges «Halleluja» einstimmen und unser Immunsystem mit schönen Melodien stärken!

Heidi Preisig, Dirigentin Kirchenchor Mittleres Toggenburg

Bericht aus dem Ressort Familie, Kind, Jugend und junge Erwachsene

In den letzten Jahren sind im Ressort Familie, Kind, Jugend und junge Erwachsene mehrere Angebote und Projekte entstanden. Der Amtsbericht bietet sich für einen Überblick an: Von der Chinderhüeti bis zum Blick in die Zukunft bei den jungen Erwachsenen.

Die Chinderhüeti am Sonntagmorgen, die wir seit Sommer 2018 in Wattwil und Lichtensteig anbieten, wird rege und gerne besucht. In Wattwil bieten wir immer dann Chinderhüeti an, wenn die Sonntagschule stattfindet. Im «Rägeboge» konnten wir einen gemütlichen Raum kindergerecht einrichten. Es hat sich sehr bewährt, dass die Sonntagschule nebenan stattfindet. So können die Kinder bei Bedarf unkompliziert den Raum wechseln. Dank engagierten Frauen und Jugendlichen ist es uns möglich mindestens in Wattwil regelmässig eine Chinderhüeti anzubieten. In Lichtensteig mussten wir das Angebot reduzieren. Einerseits weil wir nicht genügend Freiwillige gefunden haben und andererseits, weil kaum Kinder kamen. Umso mehr danke ich allen ganz herzlich, die bereit sind, diesen Dienst für die Eltern und deren Kinder anzubieten.

In Krinau wird schon seit längerem während den Gottesdiensten ein Kinderprogramm angeboten. Dies ist vor allem Barbara Bretscher und Maja Wickli zu verdanken. Sie leisteten einen unermüdlichen Einsatz und begeisterten die Kinder mit ihren Programmen und Bastelideen. Im Sommer 2021 werden sie sich in dieser Funktion zurückziehen. Erfreulicherweise übernehmen einige Jugendliche und junge Erwachsene das Kinderprogramm.

Zoom-Gottesdienst

Im Sommer 2019 begannen wir in Lichtensteig mit den Zoom-Gottesdiensten, bei denen die Kinder im Mittelpunkt stehen. Dieses Format sprach immer mehr Familien an und wir freuten uns, dass wir im Januar 2020 beim ersten Zoom in Wattwil wiederum neue Familien begrüßen durften. Die Kirche war erfüllt mit Lachen, spielenden Kindern, entspannten Eltern und gespannten Kinderaugen. Dann kam der Shutdown

Pfarrerin Nanette Rüegg hat mit Freude und Herzblut dieses neue Gottesdienstformat aufgegleist und dem Team viel Motivation weitergegeben. Wir freuen uns, dass sie uns noch bis zu den Sommerferien 2021 begleitet. Vor und nach dem Zoom-Gottesdienst ist jeweils eine Spielstrasse eingerichtet und alle können bei Spiel und Spass, Zopf und Kaffee ankommen. Der Gottesdienst beinhaltet eine kreative Umsetzung der biblischen Geschichte und eine Vertiefungsphase in altersgerecht-

ten Kleingruppen, während die Erwachsenen die Predigt hören. Und «Zoomie» und «Mütze» sind immer dabei! Deshalb heisst der Gottesdienst «Zoom». «Zoomie» kann nämlich mit seinem Fernrohr in die Vergangenheit zoomen, bis in die biblischen Zeiten.

«Rägeboge» – unser Kinder-und Jugendhaus

Der Anbau vom Haus zum Brunnen wird «Rägeboge» genannt. Er wird schon seit langem vom Cevi genutzt. Da der Cevi nicht mehr einen so grossen Raumbedarf hat, wurde der «Rägeboge» auch für andere Gruppen geöffnet. Er soll ein Ort sein, wo sich die Kinder wohl und vertraut fühlen und an den verschiedenen Angeboten teilnehmen können, von der Chinderhüeti bis zu den Angeboten für junge Erwachsene. Deshalb wurde auch der Garten einladend und kinderfreundlicher gestaltet. Er wird rege benutzt, sei es auf der Schaukel, um den Tischtennistisch oder mit den vielen Outdoor-Spielen. Am grossen Tisch wurde schon viel gelacht und diskutiert und auf dem Grill brutzelte schon manch eine Wurst.

Junge Erwachsene

In diesem und im nächsten Jahr möchte ich als Ressortleitung einen Fokus im Bereich junge Erwachsene legen. Ein Konzept wurde entwickelt und weitere Abklärungen laufen. Wir wollen auch regional mit anderen Kirchgemeinden zusammenarbeiten. Der regionale Jugendgottesdienst «In the light» und das «Refresh camp» sind zwei Angebote, die jetzt schon bestehen. Wir hoffen, dass wir mit den jungen Menschen zusammen weitere Anlässe realisieren können.

Ursula von Niederhäusern, Ressort Familie, Kind, Jugend und junge Erwachsene

Eingang zum Garten beim Haus zum Brunnen:
Er ist einladend und kinderfreundlich gestaltet und zum Treffpunkt geworden.





Schwingende Glocke in der Kirche Wattwil.

Glocken des Zusammenhalts

Ab dem 21. März läuten die Glocken unserer Kirchen in Wattwil, Lichtensteig und Krinau täglich um 19 Uhr.

«Das Glockenläuten ist eine der Aktionen, mit denen die lokalen Kirchen in der Coronazeit der Bevölkerung praktische und geistliche Unterstützung geben will. Es ist ein Zeichen, um einen Moment innezuhalten, an andere zu denken und zu beten», heisst es in der Medienmitteilung. Die Glocken des Zusammenhalts läuten bis nach dem Ende des Lockdowns im Juni.

«Über den Tellerrand» und Weiteres

Jahresbericht aus dem Ressort Alter 60+.

Vergangenes Jahr mussten wir alle lernen, mit Unsicherheiten umzugehen. Sind angesichts der gesundheitlichen Bedrohung noch Begegnungen möglich und wie können sie sicher gestaltet werden? Vorsichtsmassnahmen und Ideen waren und sind weiter gefragt, um der Vereinsamung entgegen zu wirken. Nebst Entbehrungen wie das Ausfallen von Anlässen wurden andere Kanäle wie Telefonanrufe, humorvolle Videos, Kontaktaufnahme über die Gasse von Fenster zu Balkon (in Lichtensteig) oder ein gemeinsamer Spaziergang draussen an der frischen Luft möglich. Eine Schau nach innen, die Frage nach dem Wesentlichen, hat uns vielleicht ein Stückchen weiter gebracht. Der ältere Mensch ist uns da vermutlich etwas voraus, muss er oder sie doch ständig etwas loslassen. Diese Frage stellt sich uns als Kirche und Weltgemeinschaft immer dringender.

Ein Gefäss, welches wir vom Ressort Alter 60+ neu aufgleisen, haben wir mit «Über den Tellerrand» betitelt. Damit wollen wir vor allem die aktiven Seniorinnen und Senioren «60+» ansprechen. An zwei bis drei Tagen jährlich wollen wir gemeinsam unterwegs sein und uns informieren und austauschen über gesellschaftliche und geistliche Themen. Leider mussten wir unser geplantes Angebot im Mai 2020 absagen.

Die Seniorenferien konnten im September in Flims stattfinden. Einen Bericht dazu finden sie auf unserer Homepage in der Rubrik «Über uns» unter «Bildergalerie/Berichte». Wir waren sehr froh, konnten einige ökumenische Nachmittage 60+ über den Sommer stattfinden.

Weiter beschäftigte uns noch die Erstellung eines Konzeptes für das Ressort Alter 60+. Wir wollen Menschen mit Lebenserfahrung mehr als aktive Mitgestalter, Ideengeber und Multiplikatoren in den Blick nehmen und sie an den Prozessen teilhaben lassen.

Brigitte Brunner und Diakon Remo Schweizer, Ressortleitung Alter 60+

Regula Güttinger leitet schon seit zwanzig Jahren die Bazargruppe

Die Bazargruppe trifft sich – ausser in Coronazeiten – alle zwei Wochen an der Hembergerstrasse in Wattwil. Dabei entstehen viele Socken, und es ist ein gemütliches und geselliges Beieinandersein. Vor zwanzig Jahren hat Regula Güttinger die Leitung der Gruppe übernommen.

Was bewog dich damals die Bazargruppe zu leiten?

Es waren soziale Aspekte und ich hatte genügend Zeit.

Wie war der Bazar vor zwanzig Jahren aufgestellt?

Als Frau Schmutdlach noch leitete, war alle zwei Jahre an einem Freitag und Samstag ein grosser Verkauf der gestrickten Sachen angesagt. Leider ging der Erlös Jahr für Jahr zurück.

Das bewog mich, es auf eine andere Art zu versuchen, was sich sehr bewährt hat. Wir haben am Weihnachtsmarkt unsere Waren angeboten, zudem können wir immer, wenn das Weihnachtsprojekt vorgestellt wird, unser Gestricktes verkaufen. In der Zwischenzeit gehen vor allem Schals und Mützen für wohltätige Zwecke in den Osten. Einmal schenkten wir in der Adventszeit den Insassen der Vollzugsanstalt Bitzi um die 20 Paar Socken. Der gemeinnützige Frauenverein, welcher die Brockenstube führt, verkauft unsere Socken. Letzthin konnten sie sogar neun Paar davon nach Amerika verkaufen. Den Erlös können wir vollumfänglich als Spende für das Weihnachtsprojekt verwenden. Etwa die Hälfte aller Einnahmen generieren wir am Weihnachtsmarkt. Es ist schön für uns, dass wir an den Weihnachtsmärkten auf unsere Stammkundschaft zählen können. Neben Socken, Mützen und Schals werden auch Handschuhe, Plätzlidecken, Topflappen, Puppenkleider und einiges mehr gestrickt.

Welches sind für dich schöne Momente?

Die Bazargruppe zählt immer so um die 12 bis 18 Personen. Die meisten kommen alle zwei Wochen in die Alterssiedlung an der Hembergstrasse. Nebst dem Stricken ist die Geselligkeit wichtig. Das ist schön, und auch, wenn ich jemandem helfen kann etwas Neues auszuprobieren. Unsere Highlights jedes Jahr sind ein Grillplausch bei Jemandem zu Hause. In der Weihnachtszeit treffen wir uns an der Hembergstrasse zu einem feinen Essen.

Kannst du mir von einer lustigen Anekdote berichten?

Dies gerade nicht, aber es gibt viele Momente, da können wir herzlich lachen. Wir hatten eine ehemalige Wirtin unter uns, welche oft aus ihrem Berufsleben erzähl-

te, was uns jeweils zum Schmunzeln brachte. In der Anfangszeit nahm ich jeweils unseren jüngsten Sohn an die Stricknachmittage mit. Die Anwesenden hatten grosse Freude an ihm. Die leuchtenden Augen der Strickerinnen zu sehen, ja das war schön.

Wie kommst du zur Wolle?

Von Geschäftsaufösungen konnte ich profitieren und wenn noch etwas fehlt, kaufe ich in einem Fachgeschäft ein.

Hast du einen Wunsch?

Ja, ich möchte, dass es bald wieder weitergeht mit unserer Strickgruppe, da ich fürs Leben gerne stricke. Uns allen fehlt die gemütliche Runde und der so wichtige soziale Kontakt.

Danke, Regula, für dieses Gespräch. Schön, dass Du weiterhin die Bazargruppe leitest. In diesem Sinne auf weitere 20 Jahre ☺!

Im Namen der Kirchenvorsteherschaft ein herzliches Dankeschön.

Silvia Ruoss, Ressort Diakonie



Diakon Remo Schweizer beim Guetzliverteilen.

Weihnachtsaktion am Bahnhof Wattwil

Donnerstag, 17. Dezember, 6 Uhr morgens:
Jugendarbeiter Thomas Faes, Pfarrer Daniel Klingenberg
und Diakon Remo Schweizer stehen im Talar auf dem
Bahnhofplatz Wattwil.

Zum zweiten Mal findet die Guetzliverteilaktion vor Weihnachten
durch die Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg statt.
Diesmal sind es 550 hygienisch verpackte Mailänderli
in Glockenform, die Passantinnen und Passanten gerne
mitnehmen. Frohe Weihnachten!

Zwanzig Jahre Alleinstehenden-Weihnachten

Vor über zwanzig Jahren übernahmen wir die Organisation dieses schönen Anlasses der Alleinstehenden-Weihnachten von Margrit Walt, ein sehr engagiertes Mitglied der damaligen Kirchgemeinde Wattwil. Mit Hilfe ihrer Familie und punktuell auch mit Eva Grünenwald gestaltete sie diese Abende mit Livemusik, Gesang, guten Texten und feinem Essen.

Als Familie Walt aufhörte, beschlossen wir, den Anlass in diesem Sinne weiter zu führen. Mit der Zeit veränderten sich die Lebensumstände der Gäste. So wurde die Gruppe immer kleiner und das gemeinsame Singen ging dann in gemeinsames Musikhören über. Ab und zu spielte noch jemand auf einem Instrument besinnliche Lieder. Wichtig war das festliche Essen, die Gespräche und die weihnachtliche Geschichte. Die Anwesenden schätzten es sehr, dass wir Zeit zum Zuhören hatten und sie Heiligabend in Gemeinschaft verbringen konnten.

Weihnachten waren auch für uns bereichernde Abende.

Wir hoffen, dass dieser Anlass irgendwie weiter angeboten wird, sind doch gerade diese Feiertage oft belastend für viele Menschen.

Esther und Ruedi Bruderer

Ein grosses Dankeschön!

An dieser Stelle möchten wir uns von der Kirchenvorsteherschaft herzlich bei Euch beiden bedanken für Euren Einsatz für Alleinstehende. Bleibt gesund und wir freuen uns, Euch an irgendeinem Anlass unserer Gemeinde wiederzusehen.

Silvia Ruoss, Ressort Diakonie



Mesmer Christian Bleiker in der Kirche Lichtensteig.

Ein neues Gesicht

Am 1. August 2020 hat der 48jährige Christian Bleiker die Arbeit als Mesmer in Lichtensteig begonnen. Der gelernte Fernseh- und Radioelektriker sowie Dachdecker nimmt alle Mesmeraufgaben in der Kirche Lichtensteig wahr, und ist zudem in der Kirche Wattwil als Aushilfe tätig.

Personelles

Weggang von Pfarrerin Nanette Rüegg und Stellvertretung durch Pfarrer Peter Gutknecht

Nanette Rüegg hat uns per Ende 2020 verlassen. Dies noch nicht ganz, sie schliesst nämlich noch den Konfirmanden-Unterricht bis zu Konfirmation ab und hat auch die Leitung des Zoom-Gottesdienstes bis Mitte/Ende Jahr inne. Wir wünschen Pfarrerin Nanette Rüegg einen guten Start an ihrer neuen Stelle in Sennwald und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Als Pfarrstellvertretung freuen wir uns, dass Pfarrer Peter Gutknecht uns etwas Zeit verschafft, einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin für Nanette Rüegg und Pfarrer Rainer Pabst (wird Anfang 2023 pensioniert) zu suchen. Peter Gutknecht ist mit einem 50-Prozent-Pensum maximal zwei Jahre bei uns angestellt. Herzlich willkommen im Mittleren Toggenburg, Peter Gutknecht!

Pensionierung von Esther Reber im Sekretariat

Über 13 Jahre war Esther Reber Sekretärin und Aktuarin. Ende Oktober wurde sie in die Pension verabschiedet. An dieser Stelle herzlichen Dank für Deine zuverlässige Arbeit und Deine ruhige und freundliche Art. Geniess die gewonnene Zeit und alles Gute für die Zukunft.

Die Stelle von Esther Reber im Sekretariat wurde nicht neu besetzt, sondern ihre Aufgaben sind durch Erhöhung der Arbeitspensen der beiden Sekretärinnen Patricia Wichser und Beatrice Zweifel übernommen worden.

Wechsel in der Geschäftsprüfungskommission

Seit der Gründungsversammlung 2012 zur neuen Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg war Peter Koster Mitglied in unserer Geschäftsprüfungskommission. Eine persönliche Verabschiedung konnte leider nicht stattfinden, da es im letzten Jahr wegen Corona keine Kirchgemeindeversammlung gab. Wir möchten uns bei Peter Koster ganz herzlich für die gewissenhafte Kontrolle der Arbeiten der Kirchenvorsteherschaft sowie dem Rechnungswesen bedanken und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

An der schriftlichen Abstimmung vom 7. Juni 2020 wurde Manuela Locher in die Geschäftsprüfungskommission gewählt. Herzlichen Dank für die Bereitschaft der Mitarbeit in unserer Kirchgemeinde!

Wechsel beim Mesmer-Team in Lichtensteig

Unsere langjährige Mesmerin in Lichtensteig, Lilo Schillmeier ist per Ende Juli in den verdienten Ruhestand verabschiedet worden. Dies im Alter von 75 Jahren und nach 26 Jahren Dienst in unserer Kirchgemeinde. Im Abschiedsgottesdienst von

Lilo Schillmeier sind auch Angela Bruhin, Isabella Guaragnone und Richi Keller verabschiedet worden. Angela Bruhin und Isabella Guaragnone waren in der Raumpflege tätig und Richi Keller für die Umgebung der Kirche Lichtensteig.

Wir möchten auch ihnen herzlich für die Sorge der Kirchenräume und der Umgebung danken und wünschen ihnen nur das Beste für die Zukunft.

Christian Bleiker hat per 1. August 2020 als Mesmer in Lichtensteig seine Arbeit begonnen. Er wird alle Mesmeraufgaben in der Kirche Lichtensteig übernehmen und als Aushilfe-Mesmer auch in Wattwil arbeiten.

Seine Stellvertretung in der Kirche Lichtensteig ist Sonja Dschulnigg. Wir wünschen beiden einen guten Start und viel Freude in dieser neuen Aufgabe in unserer Kirchgemeinde.

Heinrich Zweifel, Präsident Kirchenvorsteherschaft Mittleres Toggenburg

Praktikum Timo Keller

Von Februar bis Juni 2020 hat Timo Keller, 27 Jahre, das Kirchenpraktikum des ekklesiologisch-praktischen Semesters (EPS) in unserer Kirchgemeinde absolviert.

Gemeinsam haben Timo und ich seine Einsätze in unserer Kirchgemeinde schön nach der Ausbildungsordnung geplant. Zuerst seine punktuelle Teilnahme an allen möglichen Veranstaltungen: Konvent, strategische Sitzungen der Kirchenvorsteherschaft (Kivo), Kivo-Sitzungen, Mitarbeit in Kinderferientagen, im Konfirmandenunterricht, beim Tischlein deck dich, an Gottesdiensten, dabei sein bei Trauergesprächen und Abdankungen, Übernahme von Jubilarenbesuchen, Gespräche mit Gemeindegliedern, die sich freundlicherweise zu Verfügung gestellt haben.

Ziel dieses Kirchenpraktikums ist der Einblick in den Pfarrberuf. Nach einer Zeit der Theorie an der Universität sollen die Studierenden die kirchlichen und gesellschaftlichen Realitäten wahrnehmen und die Verbindung mit bisher erworbenen Kompetenzen und Wissensinhalten ausprobieren.

Soweit, so gut, kaum angefangen, hat uns der Lockdown wegen Corona im Frühjahr unsere ganze Planung über den Haufen geworfen.

Anstatt live Erfahrungen im Gottesdienst zu machen, haben Timo und ich uns an die Osterausgaben von Kirche daheim gewagt. Gemeinsam haben wir eine Liturgie sowohl für Erwachsene als auch für Kinder und Familien erarbeitet. Kirche einmal

ganz anders. Timo hat das Sprechen der Audioaufnahmen für Kirche daheim übernommen. Und er war überrascht, wie schwierig es ist, einen Text gut zu sprechen und vor allem, wie gut geplant das Ganze sein muss, wenn man zu Hause arbeitet und das Baby Paula sich nicht um die nötige Stille für Aufnahmen in der Wohnung kümmert.

Die Zusammenarbeit mit Timo war für mich selbst sehr lehrreich. Wir haben Aufgaben gemeinsam geplant, besprochen, theologisch gerungen, diskutiert und umgesetzt. Und oft, wenn er mich gefragt hat, wieso wir etwas so und nicht anders machen, kam ich richtig ins Überlegen. Vieles habe ich selbst so von meinem Praktikumpfarrer gelernt, einiges hat sich sehr gut bewährt, anderes passt man mit der Zeit an. Zeit, alles grundlegend in Frage zu stellen, bleibt im Pfarramt eigentlich nicht.

Die Begleitung eines Studenten kostet Zeit. Es ist gut investierte Zeit in unseren Nachwuchs. Denn bei welcher Gelegenheit hat man sonst die Gelegenheit mit der jungen, nächsten Generation von Theologinnen und Theologen ins Gespräch zu kommen? Zu hören, was heutzutage an Universitäten gelehrt wird, sich mit einer völlig neu kompetenzorientierten Ausbildungsordnung vertraut zu machen? Sich selbst zu fragen, ob man diese oder jene Anforderung selbst erfüllen würde. Sich wieder einmal – abgesehen von den gemeinsamen Gottesdienstvorbereitungen mit den katholischen Kollegen – theologisch auszutauschen, zu ringen, um die wesentlichen Aussagen, Sinn und Zweck einer Predigt. Etwas, das im Pfarrteam angesichts der Aufgabenfülle leider kaum stattfindet, denn aus Ressourcengründen arbeitet jede und jeder von uns allein, Absprachen gibt es nur im organisatorischen Bereich.

Ich würde es sehr begrüßen, wenn es weiterhin zu den Aufgaben unserer Kirchgemeinde gehören würde, angehende Pfarrpersonen in ihrer Ausbildung zu begleiten. Dazu braucht es im Wesentlichen zwei Dinge: Zeit und eine wohlwollende Gemeinde, wie wir sie im Mittleren Toggenburg haben.

Pfarrerin Trix Gretler

Bilanz 2020

Nr.	Bezeichnung	Saldo 2020	Vorjahr 2019	Abweichung
AKTIVEN				
10	FINANZVERMÖGEN			
100001	Kasse	1 573.40	3 915.45	-2 342.05
100201	Raiffeisenbank	840 375.98	818 854.59	21 521.39
100203	UBS	150 567.89	150 651.29	-83.40
100210	Raiffeisen Sparkonto	6 894.80	6 891.35	3.45
100211	Bank Spenden	8 527.87	5 942.60	2 585.27
100212	Bank Brot für alle	324.35	673.40	-349.05
100	Total Flüssige Mittel	1 008 264.29	986 928.68	21 335.61
101102	Kontokorrent Zentralkasse	124 541.20	205 533.61	-80 992.41
101201	Debitoren Kirchensteuer	110 464.11	77 593.60	32 870.51
101203	Übrige Debitoren	18 643.75	1 500.80	17 142.95
101	Total Guthaben	253 649.06	284 628.01	-30 978.95
102103	Genossenschaftsanteile	1.00	1.00	0.00
102114	Raiffeisen Wertschriften	1.00	1.00	0.00
102	Total Anlagen	2.00	2.00	0.00
103901	Transitorische Aktiven	399.50	851.60	-452.10
103	Total Transitorien	399.50	851.60	-452.10
10	TOTAL FINANZVERMÖGEN	1 262 314.85	1 272 410.29	-10 095.44
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN			
114005	Kirchgemeindehaus Wattwil	1.00	1.00	0.00
114101	Kirche	1.00	1.00	0.00
114107	Kirche Wattwil	1.00	1.00	0.00
114108	Kiche Lichtensteig	405 001.00	495 001.00	-90 000.00
114210	Pfarrhaus Wattwil	1.00	1.00	0.00
114211	Pfarrhaus Lichtensteig	1.00	1.00	0.00
114301	Invest. Küche Kirche Lichtensteig	50 000.00	0.00	50 000.00
114501	Mobiliar	1.00	1.00	0.00
114	Total Sachgüter	455 007.00	495 007.00	-40 000.00
11	TOTAL VERWALTUNGSVERMÖGEN	455 007.00	495 007.00	-40 000.00
1	TOTAL AKTIVEN	1 717 321.85	1 767 417.29	-50 095.44

Nr.	Bezeichnung	Saldo 2020	Vorjahr 2019	Abweichung
PASSIVEN				
20	FREMDKAPITAL			
200004	Diverse Kreditoren	-666.75	-14 785.41	-14 118.66
200901	Durchlaufende Posten	0.00	500.00	500.00
200	Total Laufende Verpflichtungen	-666.75	-14 285.41	-13 618.66
203901	Transitorische Passiven	-6 629.37	-30 582.05	-23 952.68
203	Total Tansitorische Passiven	-6 629.37	-30 582.05	-23 952.68
20	TOTAL FREMDKAPITAL	-7 296.12	-44 867.46	-37 571.34
21	FONDS			
210009	Paul Holzer Fonds	-103 557.75	-101 348.20	2 209.55
210015	Projektfonds	-115 115.05	-115 115.05	0.00
210018	Unterstützungsfonds	-103 477.63	-118 211.28	-14 733.65
210	TOTAL FONDS	-322 150.43	-334 674.53	-12 524.10
22	EIGENKAPITAL			
229001	Eigenkapital	-1 387 875.30	-1 387 875.30	0.00
22	TOTAL EIGENKAPITAL	-1 387 875.30	-1 387 875.30	0.00
2	TOTAL PASSIVEN	-1 717 321.85	-1 767 417.29	-50 095.44

Erfolgsrechnung 2020 (Verwaltungsrechnung)

Nummer	Bezeichnung	Saldo 2019	Saldo 2020	Budget 2020	Budget 2021
AUFWAND					
30	Personalaufwand				
30001	Behördenentschädigungen	80 709.40	76 158.75	80 000.00	80 000.00
30101	Besoldung Sekretariat	121 964.40	124 633.40	117 000.00	90 000.00
30103	Besoldung Kirchenmusik	66 197.30	64 939.50	77 000.00	52 000.00
30104	Besoldung Chorleitung	12 573.35	12 799.20	15 000.00	16 000.00
30105	Entschädigung für weitere kirchliche Dienste	5 505.60	4 380.00	1 000.00	4 000.00
30106	Besoldung Pfarrpersonen	475 948.25	502 589.65	515 000.00	490 000.00
30107	Besoldung soziale und diakonische Dienste	217 921.20	213 144.80	217 000.00	199 000.00
30108	Besoldung Fachlehrpersonen für Religion	159 622.85	160 722.15	162 000.00	162 000.00
30109	Besoldung Mesmerdienste, Raumpflege	175 183.55	199 994.40	180 000.00	195 000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV, IV, EO, ALV, FAK)	170 341.30	185 731.75	176 000.00	178 000.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	234 151.55	243 763.30	249 000.00	242 000.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	14 093.30	14 936.70	16 100.00	15 800.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	10 743.00	11 104.10	11 600.00	11 600.00
30601	Weiterbildung Pfarrpersonen	13 391.90	8 806.45	15 500.00	13 600.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	5 307.35	7 666.95	12 000.00	13 000.00
30	Personalaufwand	1 763 654.30	1 831 371.10	1 844 200.00	1 762 000.00
31	Sachaufwand				
31002	Kirchenbote	25 035.63	24 651.25	25 500.00	25 500.00
31003	Kirchengemeindeversammlung	4 551.60	11 148.15	8 000.00	11 000.00
31004	Fachliteratur / Zeitschriften	545.50	78.75	2 000.00	2 000.00
31005	Lehrmittel / Unterrichtsmaterial	7 151.65	6 111.05	8 000.00	12 700.00
31006	Werbung / Inserate	5 223.30	10 058.10	6 000.00	14 000.00
31007	Öffentlichkeitsarbeit	2 141.15	3 879.65	11 500.00	12 000.00
31101	Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge / EDV / kirchl. Zubehör	12 899.40	10 743.55	12 000.00	12 000.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	49 077.80	45 745.25	60 700.00	60 700.00
31301	Verbrauchsmaterial	7 707.45	7 868.30	7 000.00	7 000.00
31401	Baulicher Unterhalt	26 353.05	12 049.91	17 200.00	18 200.00

31403	Baulicher Unterhalt Kirchgemeindehaus	680.65	600.00	1 000.00	1 000.00
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	198776.08	85864.54	89900.00	114900.00
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	18444.45	11760.05	14900.00	11200.00
31499	Unterhalt Friedhof	0.00	0.00	5000.00	5000.00
31701	Spesenentschädigungen	96.40	724.95	450.00	450.00
31702	Pauschalspesen	19601.30	19373.70	19900.00	19900.00
31703	Fahrtspesen	388.80	610.00	700.00	700.00
31706	PC / Informationschädigungen	11037.80	13847.75	15300.00	15300.00
31707	Auslagen Behörden / Verwaltung	23075.00	4724.45	20000.00	10000.00
31720	Auslagen Alterssegment Kind und Familie	18023.40	8998.00	14500.00	12400.00
31721	Auslagen Sonntagsschule	2811.75	2122.00	3000.00	3500.00
31741	Auslagen Konfirmanden	13219.14	4519.05	22000.00	12000.00
31742	Auslagen Jugendarbeit	14490.95	13357.48	24000.00	24000.00
31743	Auslagen Erlebnisprogramm	4251.55	6303.25	5000.00	6000.00
31746	Auslagen Cevi	4000.00	2000.00	2800.00	0.00
31762	Auslagen Freiwilligenarbeit	9980.60	11382.93	13000.00	13500.00
31763	Auslagen ökumenische Projekte	20000.00	18000.00	18000.00	18000.00
31764	Auslagen Erwachsenenbildung	5109.70	1112.70	7700.00	5300.00
31765	Auslagen Kirchenkaffee	11440.80	7712.59	11000.00	11000.00
31766	Auslagen Frauenarbeit	390.80	21.25	800.00	800.00
31767	Auslagen Kirchgemeindeausflug	309.60	0.00	500.00	500.00
31768	Auslagen Kirchenchor	2500.00	2500.00	2500.00	3000.00
31769	Auslagen Gottesdienst / Kasualien	9539.75	8112.55	17000.00	13200.00
31770	Auslagen Projekt populäre Musik	0.00	0.00	1000.00	1000.00
31780	Auslagen Alterssegment Seniorenarbeit	11069.05	7165.77	12000.00	11500.00
31781	Auslagen Seniorenferien	15740.20	13918.70	21500.00	21500.00
31788	Auslagen Kirche im Dialog	3061.65	4947.15	5000.00	9500.00
31802	Telefon / Porti	6936.60	8732.05	8500.00	8500.00
31901	Übriger Sachaufwand	0.00	8920.00	0.00	0.00
31	Total Sachaufwand	565662.55	399664.87	514850.00	528750.00
32	Finanzaufwand Verwaltungsvermögen				
32201	Zinsen für mittel- und langfristige Schulden	391.14	420.03	1000.00	1000.00
32	Finanzaufwand Verwaltungsvermögen	391.14	420.03	1000.00	1000.00

33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen					
33101	Vorgeschriebene Abschreibungen	90 000.00	146 578.60	140 000.00	140 000.00	140 000.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	90 000.00	146 578.60	140 000.00	140 000.00	140 000.00
34	Zentralsteuern					
34101	Zentralsteuern	180 339.80	187 170.70	175 000.00	173 000.00	173 000.00
34	Total Zentralsteuern	180 339.80	187 170.70	175 000.00	173 000.00	173 000.00
35	Steuereinzugsprovision					
35201	Steuer Einzugsprovisionen	48 731.90	50 774.60	44 000.00	47 000.00	47 000.00
35	Total Steuereinzugsprovision	48 731.90	50 774.60	44 000.00	47 000.00	47 000.00
36	Beiträge					
36501	Beiträge übrige	50 142.65	53 988.75	50 000.00	50 000.00	50 000.00
36	Total Beiträge	50 142.65	53 988.75	50 000.00	50 000.00	50 000.00
38	Kollekten					
38101	Kollekten Ausgaben	53 606.35	24 822.42	50 000.00	50 000.00	50 000.00
38102	Sammlung Brot für alle	10 366.00	8 717.50	10 000.00	10 000.00	10 000.00
38	Total Kollekten	63 972.35	33 539.92	60 000.00	60 000.00	60 000.00
3	TOTAL AUFWAND	2 762 894.69	2 703 508.57	2 829 050.00	2 761 750.00	2 761 750.00
ERTRAG						
40	Steuern					
40001	Kirchensteuer	-1 624 397.15	-1 692 486.76	-1 470 000.00	-1 560 000.00	-1 560 000.00
40002	Quellensteuern	-4 296.20	-2 751.95	-5 000.00	-4 000.00	-4 000.00
40	Total Steuern	-1 628 693.35	-1 695 238.71	-1 475 000.00	-1 564 000.00	-1 564 000.00
42	Vermögenserträge Verwaltungsvermögen					
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-46 848.40	-47 736.00	-46 000.00	-47 500.00	-47 500.00
42901	übrige Erträge	-7 223.65	-7 606.00	-5 500.00	-6 500.00	-6 500.00
42	Total Vermöenserträge Verwaltungsvermögen	-54 072.05	-55 342.00	-51 500.00	-54 000.00	-54 000.00

43	Rückerstattungen Personal				
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-75 461,60	-80 811,50	-77 500,00	-75 500,00
43201	AN Beiträge PK	-103 265,15	-107 475,55	-106 000,00	-106 000,00
43301	AN Beiträge NBU	-12 584,40	-13 049,45	-12 500,00	-12 600,00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-5 217,65	-5 402,00	-5 300,00	-5 300,00
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / Kinderzulagen	-30 550,00	-38 986,60	-36 120,00	0,00
43	Total Rückerstattungen Personal	-227 078,80	-245 725,10	-237 420,00	-199 400,00
44	Finanzausgleichsbeiträge				
44401	Rückerstattung Finanzausgleichsbeitrag A	-597 867,97	-500 542,84	-832 330,00	-741 050,00
44	Total Finanzausgleichsbeiträge	-597 867,97	-500 542,84	-832 330,00	-741 050,00
45	Steuereinzugsprovisionen				
45201	Steuereinzugsprovisionen Zentralsteuern	-5410,20	-5 615,20	-5 000,00	-5 000,00
45	Total Steuereinzugsprovisionen	-5 410,20	-5 615,20	-5 000,00	-5 000,00
48	Kollekten				
48101	Kollekten Einnahmen	-53 606,35	-24 822,42	-50 000,00	-50 000,00
48102	Sammlung Brot für alle	-10 366,00	-8 717,50	-10 000,00	-10 000,00
48	Total Kollekten	-63 972,35	-33 539,92	-60 000,00	-60 000,00
49	Übriger Ertrag				
49502	Einnahmen Alterssegment Familien & Kind	-4 570,80	-2 205,00	-3 800,00	-3 800,00
49503	Einnahmen Alterssegment Jugendliche	-4 308,15	-2 700,00	-4 000,00	-3 000,00
49506	Einnahmen Alterssegment Senioren	-16 236,50	-15 792,00	-18 500,00	-18 500,00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-160 684,52	-146 807,80	-141 500,00	-113 000,00
49	Total Übriger Ertrag	-185 799,97	-167 504,80	-167 800,00	-138 300,00
4	Total E r t r a g	-2 762 894,69	-2 703 508,57	-2 829 050,00	-2 761 750,00

Bemerkungen zur Rechnung 2020

Allgemeiner Bericht

Das Jahresergebnis 2020 der evangelischen Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg ist erfreulich ausgefallen. Der benötigte Beitrag vom Finanzausgleich (diesen Betrag erhalten wir von der Kantonalkirche, um unseren Aufwand zu decken) konnte um rund Fr. 330'000.– reduziert werden. Dies vor allem dank den höheren Steuereinnahmen wie den budgetierten.

Die Corona-Pandemie ist auch buchhalterisch sichtbar: einerseits konnten viele Anlässe nicht durchgeführt werden, was teilweise zu Einsparungen führte, andererseits wurden neue Angebote geschaffen wie Kirche daheim, die Pfingstaktion, das 24-Stunden-erreichbar-Telefon und vieles mehr, welche zu neuen Ausgaben führten. Insbesondere bei den Mesmern und dem Sekretariat sowie in einigen Ressorts führte die Corona-Pandemie zu einer erheblichen Mehrarbeit.

Während des Lockdowns erhielten alle Angestellten auch für die abgesagten Anlässe die geplanten Stunden vergütet, sofern diese nicht mit anderweitiger Arbeit kompensiert werden konnten.

Erfolgsrechnung 2020 (Funktionale Gliederung)

Nummer	Bezeichnung	Saldo 2019	Saldo 2020	Budget 2020	Budget 2021
KOSTENSTELLEN					
390	Behörden und Verwaltung	310 389.43	312 796.95	332 600.00	320 700.00
30001	Behördenentschädigungen	80 709.40	76 158.75	80 000.00	80 000.00
30101	Besoldung Sekretariat	121 964.40	124 633.40	117 000.00	90 000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	23 826.20	24 046.35	23 000.00	22 000.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	30 457.50	32 664.65	32 000.00	30 000.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	2 046.90	2 180.70	2 000.00	2 000.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	1 659.15	1 730.50	1 700.00	1 700.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	2 950.40	1 769.20	3 000.00	3 000.00
31002	Kirchenbote	25 035.63	24 651.25	25 500.00	25 500.00
31003	Kirchgemeindeversammlung	4 551.60	11 148.15	8 000.00	11 000.00
31006	Werbung / Inserate	5 223.30	10 058.10	6 000.00	14 000.00
31007	Öffentlichkeitsarbeit	2 141.15	3 879.65	11 500.00	12 000.00
31101	Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge / EDV / kirchl. Zubehör	12 899.40	10 743.55	12 000.00	12 000.00
31301	Verbrauchsmaterial	7 707.45	7 868.30	7 000.00	7 000.00
31701	Spesenentschädigungen	62.80	101.60	0.00	0.00
31702	Pauschalspesen	2 700.80	2 700.80	2 700.00	2 700.00
31703	Fahrtspesen	33.60	45.10	500.00	500.00
31706	PC / Informatikentschädigungen	9 743.80	12 553.75	14 000.00	14 000.00
31707	Auslagen Behörden / Verwaltung	23 075.00	4 724.45	20 000.00	10 000.00
31802	Telefon / Porti	6 936.60	8 732.05	8 500.00	8 500.00
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-11 911.10	-12 662.90	-10 000.00	-10 000.00
43201	AN Beiträge PK	-13 380.30	-14 387.85	-14 000.00	-13 000.00
43301	AN Beiträge NBU	-1 811.35	-1 887.80	-1 500.00	-1 500.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-740.85	-772.80	-700.00	-700.00
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / Kinderzulagen	-13 800.00	-15 600.00	-15 600.00	0.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-11 692.05	-2 282.00	0.00	0.00
391	Gottesdienst/Mission	155 381.75	134 012.87	200 100.00	168 700.00
30103	Besoldung Kirchenmusik	66 197.30	64 939.50	77 000.00	52 000.00
30104	Besoldung Chorleitung	12 573.35	12 799.20	15 000.00	16 000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	8 428.05	9 218.40	9 000.00	9 000.00

30401	Personalversicherungsbeiträge PK	8 154,60	8 226,90	9 000,00	9 000,00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	691,35	663,55	800,00	800,00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	508,80	477,05	600,00	600,00
31701	Spesenentschädigungen	33,60	40,00	0,00	0,00
31702	Pauschalspesen	40,00	0,00	0,00	0,00
31703	Fahrtspesen	0,00	0,00	200,00	200,00
31720	Auslagen Alterssegment Kind und Familie	18 023,40	8 998,00	14 500,00	12 400,00
31742	Auslagen Jugendarbeit	14 490,95	13 357,48	24 000,00	24 000,00
31762	Auslagen Freiwilligenarbeit	9 980,60	11 382,93	13 000,00	13 500,00
31764	Auslagen Erwachsenenbildung	5 109,70	1 112,70	7 700,00	5 300,00
31765	Auslagen Kirchenkaffee	11 440,80	7 712,59	11 000,00	11 000,00
31766	Auslagen Frauenarbeit	390,80	21,25	800,00	800,00
31767	Auslagen Kirchgemeindeausflug	309,60	0,00	500,00	500,00
31769	Auslagen Gottesdienst / Kasualien	9 539,75	8 112,55	17 000,00	13 200,00
31770	Auslagen Projekt populäre Musik	0,00	0,00	1 000,00	1 000,00
31780	Auslagen Alterssegment Seniorenarbeit	11 069,05	7 165,77	12 000,00	11 500,00
31781	Auslagen Seniorenferien	15 740,20	13 918,70	21 500,00	21 500,00
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-3741,55	-4 019,35	-3 500,00	-3 500,00
43201	AN Beiträge PK	-3 834,60	-3 868,65	-4 000,00	-4 000,00
43301	AN Beiträge NBU	-605,70	-564,00	-500,00	-600,00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-247,70	-230,80	-200,00	-200,00
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / Kinderzulagen	0,00	-4 141,65	0,00	0,00
49502	Einnahmen Alterssegment Familien & Kind	-4 570,80	-2 205,00	-3 800,00	-3 800,00
49503	Einnahmen Alterssegment Jugendliche	-4 308,15	-2 700,00	-4 000,00	-3 000,00
49506	Einnahmen Alterssegment Senioren	-16 236,50	-15 792,00	-18 500,00	-18 500,00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-3 795,15	-612,25	0,00	0,00
392	Seelsorge und Diakonie	8 271 439,20	8 402 238,95	8 601 130,00	8 664 450,00
30105	Entschädigung für weitere kirchliche Dienste	5 505,60	4 380,00	1 000,00	4 000,00
30106	Besoldung Pfarrpersonen	475 948,25	502 589,65	515 000,00	490 000,00
30107	Besoldung soziale und diakonische Dienste	217 921,20	213 144,80	217 000,00	199 000,00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	95 119,30	100 889,85	98 000,00	97 000,00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	145 188,60	145 636,20	155 000,00	146 000,00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	8 152,45	8 416,45	9 300,00	9 000,00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	6 010,80	6 080,55	6 300,00	6 300,00
30601	Weiterbildung Pfarrpersonen	13 391,90	8 806,45	15 500,00	13 600,00
30602	Weiterbildung übrige Personen	782,55	1 953,75	5 000,00	6 000,00

31701	Spesenentschädigungen	0.00	542.55	450.00	450.00
31702	Pauschalspesen	15051.80	15000.00	15000.00	15000.00
31703	Fahrtspesen	355.20	564.90	0.00	0.00
31706	PC / Informatikentschädigungen	1294.00	1294.00	1300.00	1300.00
31763	Auslagen ökumenische Projekte	20000.00	18000.00	18000.00	18000.00
31788	Auslagen Kirche im Dialog	3061.65	4947.15	5000.00	9500.00
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-42062.55	-43822.80	-45000.00	-42000.00
43201	AN Beiträge PK	-63910.20	-64113.00	-65000.00	-64000.00
43301	AN Beiträge NBU	-7346.65	-7404.60	-7500.00	-7500.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-3036.30	-3065.30	-3200.00	-3200.00
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / Kinderzulagen	-16750.00	-17160.00	-20520.00	0.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-47238.40	-56441.65	-60500.00	-32000.00
393	Religionsunterricht	131142.32	132418.70	163900.00	160100.00
30108	Besoldung Fachlehrpersonen für Religion	159622.85	160722.15	162000.00	162000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	19142.15	21817.55	21000.00	21000.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	21932.40	23013.55	23000.00	23000.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	1400.80	1432.15	2000.00	2000.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	1285.85	1221.10	1500.00	1500.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	962.00	820.00	3000.00	3000.00
31004	Fachliteratur / Zeitschriften	545.50	78.75	2000.00	2000.00
31005	Lehrmittel / Unterrichtsmaterial	7151.65	6111.05	8000.00	12700.00
31701	Spesenentschädigungen	0.00	40.80	0.00	0.00
31702	Pauschalspesen	780.70	794.90	1200.00	1200.00
31721	Auslagen Sonntagsschule	2811.75	2122.00	3000.00	3500.00
31741	Auslagen Konfirmanden	13219.14	4519.05	22000.00	12000.00
31743	Auslagen Erlebnisprogramm	4251.55	6303.25	5000.00	6000.00
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-7167.50	-7331.45	-8000.00	-8000.00
43201	AN Beiträge PK	-9709.20	-10156.50	-10000.00	-10000.00
43301	AN Beiträge NBU	-1253.45	-1260.00	-1300.00	-1300.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-551.35	-524.00	-500.00	-500.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-83282.52	-77305.65	-70000.00	-70000.00
394	Liegenschaften und Infrastruktur	191702.95	228898.85	203100.00	223100.00
30109	Besoldung Mesmerdienste, Raumpflege	175183.55	199994.40	180000.00	195000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	23825.60	29759.60	25000.00	29000.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	28418.45	34222.00	30000.00	34000.00

30501	Unfallversicherungsbeiträge	1801.80	2243.85	2000.00	2000.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	1278.40	1594.90	1500.00	1500.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	612.40	3124.00	1000.00	1000.00
31702	Pauschalspesen	1028.00	878.00	1000.00	1000.00
42901	übrige Erträge	-550.40	0.00	0.00	0.00
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-10578.90	-12975.00	-11000.00	-12000.00
43201	AN Beiträge PK	-12430.85	-14949.55	-13000.00	-15000.00
43301	AN Beiträge NBU	-1567.25	-1933.05	-1700.00	-1700.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-641.45	-809.10	-700.00	-700.00
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / Kinderzulagen	0.00	-2084.95	0.00	0.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-14676.40	-10166.25	-11000.00	-11000.00
395	Beiträge / Zuwendungen	56642.65	67408.75	55300.00	53000.00
31746	Auslagen Cevi	4000.00	2000.00	2800.00	0.00
31768	Auslagen Kirchenchor	2500.00	2500.00	2500.00	3000.00
31901	Übriger Sachaufwand (Corona-Spenden)	0.00	8920.00	0.00	0.00
36501	Beiträge übrige	50142.65	53988.75	50000.00	50000.00
396	Vermögens- und Schuldenverwaltung	391.14	420.03	1000.00	1000.00
32201	Zinsen für mittel- und langfristige Schulden	391.14	420.03	1000.00	1000.00
397	Steuern und Landeskirchen	-2002899.82	-1963451.45	-2093330.00	-2090050.00
34101	Zentralsteuern	180339.80	187170.70	175000.00	173000.00
35201	Steuer Einzugsprovisionen	48731.90	50774.60	44000.00	47000.00
40001	Kirchensteuer	-1624397.15	-1692486.76	-1470000.00	-1560000.00
40002	Quellensteuern	-4296.20	-2751.95	-5000.00	-4000.00
44401	Rückerstattung Finanzausgleichsbeitrag A	-597867.97	-500542.84	-832330.00	-741050.00
45201	Steuereinzugsprovisionen Zentralsteuern	-5410.20	-5615.20	-5000.00	-5000.00
398	Kollektenwesen	0.00	0.00	0.00	0.00
38101	Kollekten Ausgaben	53606.35	24822.42	50000.00	50000.00
38102	Sammlung Brot für alle	10366.00	8717.50	10000.00	10000.00
48101	Kollekten Einnahmen	-53606.35	-24822.42	-50000.00	-50000.00
48102	Sammlung Brot für alle	-10366.00	-8717.50	-10000.00	-10000.00
1018	Kirche Lichtensteig	122937.59	187647.65	178000.00	204500.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	15785.70	14843.70	18500.00	18500.00

31404	Baulicher Unterhalt Kirche	17 151.89	24 225.35	19 500.00	46 000.00
33101	Vorgeschriebene Abschreibungen	90 000.00	146 578.60	140 000.00	140 000.00
1019	Kirche Wattwil	101 281.59	75 563.94	92 400.00	89 900.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	19 856.30	21 005.90	25 000.00	25 000.00
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	84 698.54	58 387.04	64 400.00	62 900.00
31499	Unterhalt Friedhof	0.00	0.00	5 000.00	5 000.00
42901	übrige Erträge	-3 273.25	-3 829.00	-2 000.00	-3 000.00
1020	Pfarrhaus Lichtensteig	84.25	-19 365.00	-9 700.00	-15 400.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	6 193.00	0.00	4 000.00	4 000.00
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	16 739.65	4 947.00	8 300.00	4 600.00
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-22 848.40	-24 312.00	-22 000.00	-24 000.00
1021	Pfarrhaus Wattwil	-23 701.35	-16 398.25	-17 400.00	-16 900.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	553.85	2 132.70	2 000.00	2 000.00
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	1 704.80	6 813.05	6 600.00	6 600.00
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-24 000.00	-23 424.00	-24 000.00	-23 500.00
42901	übrige Erträge	-1 960.00	-1 920.00	-2 000.00	-2 000.00
1022	Haus zum Brunnen Wattwil	31 118.65	16 784.16	23 900.00	24 900.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	6 205.60	6 591.25	8 200.00	8 200.00
31401	Baulicher Unterhalt	26 353.05	12 049.91	17 200.00	18 200.00
42901	übrige Erträge	-1 440.00	-1 857.00	-1 500.00	-1 500.00
1113	Kirche Krinau	97 409.00	24 23.85	9 000.00	9 000.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	483.35	1 171.70	3 000.00	3 000.00
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	96 925.65	1 252.15	6 000.00	6 000.00
1114	Pfarr- und Kirchgemeindehaus Krinau	680.65	600.00	1 000.00	1 000.00
31403	Baulicher Unterhalt Kirchgemeindehaus	680.65	600.00	1 000.00	1 000.00

Bemerkungen Voranschlag 2021 / Budget

Bemerkungen zu einzelnen Positionen

Steuereinnahmen

Die Kantonalkirche empfiehlt, die effektiven Steuereingänge 2019 minus 4 Prozent infolge von Covid-19 Einflüssen als Budgetwert 2021 einzusetzen. Allfällige Steu-
erfussveränderungen oder steuersubstratstarke Kirchenaustritte sind zusätzlich
zu berücksichtigen.

Löhne

Die Löhne entsprechen mehrheitlich den Löhnen 2020.

Sozialabzüge AHV, ALV, EO Abzüge

Die Sozialabzüge im Jahre 2021 erhöhen sich infolge der Annahme des Vater-
schaftsurlaubes. Sowohl bei den Arbeitnehmenden als auch bei den Arbeitgebern
erhöht sich der Abzug um 0.025% von heute 5.275% auf 5.3% per 1.1.2021.

Finanzausgleichsbeitrag

Er wird mit einem Beitrag von Fr. 741'050.– gerechnet. Dieser wurde von der Kan-
tonalkirche bereits zugesagt.

Kollekten 2020

Datum	Anlass	Institution	Betrag
01.01.	Neujahrskonz. K	Kollekte an die Unkosten	335.00
05.01.	GD L	Zwinglikollekte	228.90
05.01.	GD W	Zwinglikollekte	167.80
12.01.	GD W	Kant. Blaues Kreuz	276.90
19.01.	GD L	evang. Frauenhilfe, St.Gallen	230.00
19.01.	GD W	evang. Frauenhilfe, St.Gallen	249.90
26.01.	GD W	Horyzon, Olten	263.20
02.02.	GD L	Winterhilfe, Zürich	267.55
09.02.	GD W	Entlastungsdienst Toggenburg, Bütschwil	380.50
16.02.	GD K	Heks, Nothilfe im nahen Osten	130.00
16.02.	GD W	Heks, Nothilfe im nahen Osten	444.40
23.02.	GD L	Stiftung CSI-Schweiz, Binz	156.00
23.02.	GD W	Stiftung CSI-Schweiz, Binz	217.00
08.03.	GD W	Brot für Alle	412.10
15.03.	GD W	Brot für Alle	231.50
15.03.	GD L	Brot für Alle	161.20
31.05.	GD W	prot. kirchl. Hilfsverein, St.Gallen	363.40
31.05.	GD K	prot. kirchl. Hilfsverein, St.Gallen	60.00
31.05.	GD L	prot. kirchl. Hilfsverein, St.Gallen	163.50
07.06.	GD W	Tixi Toggenburg	340.00
14.06.	GD K	Solidaritätsnetz Ostschweiz, St.Gallen	100.00
14.06.	GD L	Solidaritätsnetz Ostschweiz, St.Gallen	152.00
21.06.	GD W	SOS Mediterranee Schweiz	384.60
28.06.	GD L	Alzheimervereinigung, St.Gallen	176.40
28.06.	GD W	Streetchurch, Zürich	169.80
05.07.	GD K	Lepira-Mission, Herzogenbuchsee	100.00
05.07.	GD L	Lepira-Mission, Herzogenbuchsee	104.50
05.07.	Konfirmation W	Telefon 147	387.30
12.07.	GD L	Biovision Stiftung für öko. Entwicklung, ZH	101.60
12.07.	GD W	Biovision Stiftung für öko. Entwicklung, ZH	316.35
19.07.	GD W	Mission am Nil, Knonau	222.20
26.07.	GD K	Thurshop Wattwil	150.00
26.07.	GD L	Thurshop Wattwil	252.00
02.08.	GD L	SolidarMed, Luzern	213.15
02.08.	GD W	SolidarMed, Luzern	169.40
09.08.	GD W	G2W-ök. Forum für Glaube, Religion, Gesellsch., ZH	229.90
16.08.	GD W	Pro Juventute, Zürich	190.70
16.08.	GD K	Pro Juventute, Zürich	100.00
23.08.	GD L	HEKS, Zürich	111.00

23.08.	GD W	HEKS, Zürich	165.00
30.08.	GD K	Christoffel Blindenmission, Thalwil	170.00
30.08.	GD W	Sorgentelefon für Bauern, Langnau	297.35
06.09.	GD W	Srakla, Lyss	310.90
13.09.	GD W	Stiftung Theodora, Hunzenschwil	292.60
13.09.	GD L	SEK, Schweiz. Fonds für Frauenarbeit	74.40
20.09.	GD L	Familienberatungsstelle St.Gallen	326.10
20.09.	GD K	Bettagskollekte	97.00
27.09.	GD W	Evang. Verein für diakonische Arbeiten, Wattwil	201.00
04.10.	GD K	Srakla, Lyss	100.00
04.10.	GD L	Evang. Gehörlosenseelsorge, St.Gallen	236.40
11.10.	GD W	Christoffel Blindenmission, Thalwil	270.80
18.10.	GD W	SolidarMed, Luzern	409.60
25.10.	GD W	Chupferhammer, Ebnat-Kappel	356.30
25.10.	GD L	Chupferhammer, Ebnat-Kappel	73.00
01.11.	GD L	Pro Juventute, Zürich	126.00
01.11.	GD W	prot. kirchl. Hilfsverein, St.Gallen; Reformationskol.	126.45
08.11.	GD L	Pro Juventute, Zürich	73.00
08.11.	GD W	HEKS, Zürich	190.30
15.11.	GD W	Rechtsberatung für Asylsuchende, St.Gallen	255.70
15.11.	GD L	Rechtsberatung für Asylsuchende, St.Gallen	39.00
22.11.	GD L	BILL, ök. Fachstelle, St.Gallen	146.00
22.11.	GD W	BILL, ök. Fachstelle, St.Gallen	249.05
22.11.	GD K	BILL, ök. Fachstelle, St.Gallen	60.00
29.11.	GD K	Brot für Alle	110.00
29.11.	GD W	Weihnachtsprojekt	370.10
06.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	409.95
13.12.	GD L	Weihnachtsprojekt	404.90
13.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	298.70
20.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	485.20
22.12.	GD K	Weihnachtsprojekt	79.00
24.12.	GD K	Weihnachtsprojekt	61.00
24.12.	GD L	Weihnachtsprojekt	352.50
24.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	499.05
24.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	498.00
25.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	146.35
27.12.	GD L	Christl. Friedensdienst	186.00
31.12.	GD K	Winterhilfe	140.00
31.12.	GD W	Winterhilfe	259.50
div.		Corona-Spenden Mai 2020	59.22

Spende Sonntagschulleiterinnen:	
Dargebotene Hand	240.00
Mission am Nil	240.00
Brot für Alle	240.00
Abdankungen	6 031.05
Hochzeit	356.20
Total	24 822.42

GD K = Gottesdienst in Krinau
GD L = Gottesdienst in Lichtensteig
GD W = Gottesdienst in Wattwil

Corona-Spende Kirchgemeinde:	8 920.00
Brot für Alle	6 460.00
Mission 21	1 300.00
Dargebotene Hand	560.00
Blaues Kreuz	600.00

Sammlung Brot für Alle:	9 872.30
in obigen Gottesdiensten	914.80
Spende Sonntagsschulleiterinnen	240.00
Sammlung	8 717.50

Weihnachtsprojekt: Trägerverein suisse-togo	11 604.75
7'000.- aus Steuerprozent, 3'604.75 aus Kollekten,	
1'000.- von Bazar-Gruppe	
Unterstützung für Kinder und Erwachsene im afrikanischen Staat Togo	

Beiträge 2020 aus Steuerprozent

27.01.2020	Konzernverantwortungsinitiative	500.00
30.03.2020	Winterhilfe Schweiz, Zürich	200.00
30.03.2020	Tischlein deck dich, Winterthur	300.00
30.03.2020	Terre des Femmes Schweiz, Bern	200.00
30.03.2020	Tear Fund Schweiz, Zürich	300.00
30.03.2020	Theologisch-Didaktisches Seminar, Aarau	300.00
30.03.2020	Stiftung Wunderlampe, Winterthur	200.00
30.03.2020	Heilsarmee, Region Ostschweiz, St.Gallen	200.00
30.03.2020	Stiftung Sozialwerk Pfarrer Ernst Sieber, Zürich	200.00
30.03.2020	Solidaritätsnetz Ostschweiz, St.Gallen	500.00
30.03.2020	Stiftung Solidarität Dritte Welt, Zürich	200.00
30.03.2020	Schweiz. Bibelgesellschaft, Biel	200.00
30.03.2020	Ronald Mc. Donald Haus, St.Gallen	200.00
30.03.2020	Palliative Betreuung, Netzwerk Ostschweiz, Zuzwil	200.00
30.03.2020	Stiftung pro Creatura, Lichtensteig	300.00
30.03.2020	Verein Open Doors, Romandel-sur-Lausanne	100.00
30.03.2020	Mission 21, Basel für Nigeria	2000.00
30.03.2020	Mission 21, Basel	1000.00
30.03.2020	Kovive, Luzern	300.00
30.03.2020	HEKS, Zürich, Waldbrände Brasilien	1500.00
30.03.2020	HEKS, Zürich, Syrien	1500.00
30.03.2020	Evang. Verein für diakonische Aufgaben, Wattwil	750.00
30.03.2020	Relinfo. Rüti	200.00
30.03.2020	Tel 143, die dargeb. Hand Ostschweiz, St.Gallen	200.00
30.03.2020	CSI (Christian Solidarity International) Schweiz, Binz	200.00
30.03.2020	CBM (Christoffel Blidenmission), Zürich	300.00
30.03.2020	Christliche Ostmission, Worb	300.00
30.03.2020	Blaues Kreuz, St.Gallen	200.00
30.03.2020	Städtli Bibliothek Lichtensteig	1750.00
30.03.2020	Gemeindebibliothek Krinau	500.00
30.03.2020	Brot für Alle, Bern	4000.00
30.03.2020	Inter-Mission Schweiz, Liestal	200.00
30.03.2020	Bewegung ATD-Vierte Welt, Treyvaux	200.00
26.06.2020	Konzernverantwortungsinitiative, Bern	200.00
24.08.2020	Amnesty International, Bern	200.00
24.08.2020	Brot für Alle, Projekt Senegal	6000.00
24.08.2020	Bibliothek Wattwil	500.00
24.08.2020	Cevi Ostschweiz	300.00
24.08.2020	Campagna Reisebegleitung Ostschweiz	300.00
24.08.2020	Diakonissenhaus, Riehen	200.00
24.08.2020	Energietal Toggenburg, Wattwil	200.00

24.08.2020	Entlastungsdienst Toggenburg-Neckertal, Wattwil	200.00
24.08.2020	ERF Medien, Pfäffikon	300.00
24.08.2020	Evang. Frauenhilfe, St.Gallen	200.00
24.08.2020	Familientreff Wattwil	300.00
24.08.2020	Frauenhaus, St.Gallen	300.00
24.08.2020	Heks, Triangel Ostschweiz	1 000.00
24.08.2020	Integra, Wattwil	200.00
24.08.2020	Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen, St.Gallen	200.00
24.08.2020	Lepra, Herzogenbuchsee	200.00
24.08.2020	Mission 21, Kooperationsprogramm Asien	1 000.00
24.08.2020	Mission am Nil, Knonau, für Kongo	500.00
24.08.2020	Mission am Nil, Knonau, für Corona Solidarität in Afrika	1 000.00
24.08.2020	Mütter- und Väterberatung Toggenburg	100.00
24.08.2020	oeku, Kirche und Umwelt, Bern	300.00
24.08.2020	Peace Brigades International, Bern	200.00
24.08.2020	Pflegekinderaktion, St.Gallen	200.00
24.08.2020	Pro Juventute, Zürich	300.00
24.08.2020	Public Eye, Erklärung von Bern, Zürich	300.00
24.08.2020	Special Olympics Switzerland, Ittigen	250.00
24.08.2020	Spitex Mittleres Toggenburg, Wattwil	200.00
24.08.2020	St. Galler Hilfsverein, St.Gallen	200.00
24.08.2020	Thurshop, Wattwil	500.00
28.09.2020	Evang. Paar- und Familienberatung St.Gallen	7 022.40
18.11.2020	Hospizgruppe Toggenburg-Necker, Wattwil	150.00
18.11.2020	Tagesfamilien Toggenburg, Wattwil	200.00
18.11.2020	Horyzon, Olten	200.00
18.11.2020	SRAKLA, Lyss	100.00
18.11.2020	Solidaritätshaus St. Gallen	100.00
18.11.2020	Pro Senectute Toggenburg, Wattwil	200.00
18.11.2020	Stiftung pro Creaura, Lichtensteig	200.00
18.11.2020	Gassenküche, St. Gallen	400.00
18.11.2020	Ev. Bürgschafts- und Darlehensgen., St. Gallen	466.35
18.11.2020	Krinau Aktiv	50.00
18.11.2020	Trägerverein Suisse Togo, Herisau	7 000.00
18.11.2020	Christliche Ostmission, Moldawien Kinderprojekt, Worb	2 500.00
18.11.2020	Bibellesebund, Winterthur	100.00
18.11.2020	Beobachtungsstelle Ostschweiz	200.00
	für Asyl und Ausländerrecht, St.Gallen	
18.11.2020	Protestantisch-Kirchlicher Hilfsverein, St.Gallen	50.00

53 988.75

Wertschriften und Anteilscheine

Anteilscheine und Aktien	Anzahl	Nennwert	Total in CHF
Aktie			
Claro Fair Trade	1 Stück à	500.– (1997)	500.–
Anteilscheine Genossenschaften			
ASG Alterswohnung Lichtensteig	10 Stück à	500.– (1973)	5 000.–
ASG Alterswohnung Lichtensteig	4 Stück à	500.– (2009)	2 000.–
ASG Alterswohnungen Wattwil	1 Stück à	250.– (1972)	250.–
ASG Alterswohnungen Wattwil	40 Stück à	250.– (2001)	10 000.–
ASG Kino Wattwil	10 Stück à	100.– (1990)	1 000.–
ASG Kino Wattwil	25 Stück à	100.– (2002)	2 500.–
ASG Minigolf Wattwil	2 Stück à	500.– (1997)	1 000.–
ASG Markthalle Wattwil	4 Stück à	500.– (2004)	2 000.–
AS Bürgschafts- u. Darlehensgen. SG	27 Stück à	50.– (1953)	1 350.–
AS Bürgschafts- u. Darlehensgen. SG	155 Stück à	50.– (1954)	7 750.–
AS Wohnbaugen. Krinau	1 Stück à	1 000.– (1996)	1 000.–

ASG = Anteilscheine Genossenschaft

AS = Anteilscheine

Übersicht über die Fonds

Fondsname	Zweck	Stand 31.12.20
-----------	-------	----------------

Fonds der Kirche

Paul Holzer Fonds 210009	Es stehen ca. CHF 10 000.– innerhalb von drei Jahren für die Mitfinanzierung klassischer, geistlicher Musik zur Verfügung.	103 557.75
-----------------------------	--	------------

Projektfonds 210015	Gelder aus Spenden, Erbschaften oder Zuwendungen füllen im Wesentlichen diesen Fonds. Entweder werden die konkreten Wünsche der Spender erfüllt oder die Gelder werden für Projekte in den Bereichen Bildung, Soziales oder Anlässe gebraucht.	115 115.05
------------------------	--	------------

Beitragsfonds 210017	Zielwert ist hier CHF 0.–. Die Kirche hat ein Budget für Spenden in der Höhe eines Steuerprozentes. Wird dieses in einem Rechnungsjahr nicht ausgeschöpft, so fallen die Restbeträge in diesen Fonds. Überschreitungen werden ausgeglichen.	0.00
-------------------------	---	------

Unterstützungsfonds 210018	Er hilft in sozialen Härtefällen und Notlagen und fördert die Gemeindearbeit und Diakonie. Die Grenze von Fr. 15 000.– soll nicht unterschritten werden. Im 2020 erhielten wir Fr. 1 612.– aus Abdankungskollekten und Spenden zu Gunsten dieses Fonds. Insgesamt haben wir 2020 Fr. 16 345.65 ausbezahlt an diverse Bittsteller unserer Gemeinden.	103 477.63
-------------------------------	--	------------

Mit der Kirche verbundene Fonds

Laura Gol Stiftung	Die Kivo Mittleres Toggenburg wählt den Stiftungsrat. Sozialer Fonds für Wattwil und Umgebung.	separate Rechnung
--------------------	--	-------------------

Inventar der Liegenschaften

Objekt	Parz.Nr.	Baujahr	Mass m ²
Wattwil			
Kirche	59	1848	2991
Pfarrhaus	17	1932	1639
Haus zum Brunnen	56	vor 1807	1477
Lichtensteig			
Kirche (und Garage)	428	1967	3334
Investition Küche	428	2020	
Pfarrhaus und Garage	148	1750	688
Friedhof (50% ME)	483		4808
Krinau			
Kirche	23	1724	2491

Mobiliar

Abschreibungsplan

Objekt	Grund	Tilgungszeit	Ursprungsbetrag
Kirche Wattwil	Aussenrenovation	1996 – 2015	1 386 709.00
Kirche Lichtensteig	Renovation	2006 – 2025	1 847 764.00
Küche	Total-Renovation	2020 – 2021	0.00
Pfarrhaus Wattwil	Renovation	1996 – 2015	581 591.00
Pfarrhaus Lichtensteig	Aussenrenovation	2012 – 2014	0.00

Schätzwerte Jahr	Neuwert	Verkehrswert	Buchwert 31.12.2020
2011	11 801 000.00	3 040 000.00	1.00
2020	1 483 000.00	832 000.00	1.00
2016	1 585 000.00	764 000.00	1.00
2015	4 745 000.00	1 570 000.00	405 001.00
	106 578.60		50 000.00
2019	1 845 000.00	765 000.00	1.00
2020		268 000.00	0.00
2012	1 508 000.00	490 000.00	1.00
			1.00

Buchwert 01.01.20	Nettoinvestitionen 2020	Abschreibungen 2020	Buchwert 31.12.20
1.00	0.00	0.00	1.00
495 001.00	0.00	90 000.00	405 001.00
0.00	106 578.60	56 578.60	50 000.00
1.00	0.00	0.00	1.00
1.00	0.00	0.00	1.00

Bericht der Geschäftsprüfungskommission für das Rechnungsjahr 2020

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Auftragsgemäss haben wir die Führung des Rechnungswesens für das Jahr 2020 geprüft. Wir konnten feststellen, dass

- die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt.
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.
- die Darstellung der Vermögenslage den effektiven Verhältnissen entspricht.

Stichprobenweise vorgenommene Prüfungen haben zudem ergeben, dass die einzelnen Buchungen mit den betreffenden Belegen übereinstimmen.

In die Sitzungsprotokolle der Kirchenvorsteherschaft haben wir Einsicht genommen.


Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir:

1. Die Jahresrechnung 2020 der Evang. Reformierten Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg sei zu genehmigen.
2. Der Kirchenvorsteherschaft und dem gesamten Personal sei für die pflichtbewusste Arbeit der beste Dank auszusprechen.

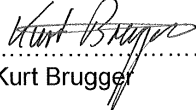
Wattwil, 28. Januar 2021

Die Geschäftsprüfungskommission


Kurt Brugger
Nathalie Burth
Manuela Locher
Dr. Bruno Strub
Jörg Wittenwiler



Nathalie Burth



Kurt Brugger



Manuela Locher



Dr. Bruno Strub



Jörg Wittenwiler

Prüfungs- und Genehmigungsvermerk

1. Die vorstehende Jahresrechnung wurde von der Kirchenvorsteherschaft genehmigt.

Wattwil, 26. Januar 2021

Für die Kirchenvorsteherschaft
Heinrich Zweifel, Präsident
Patricia Wichser, Aktuarin

2. Die vorstehende Jahresrechnung wurde von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden.

Wattwil, 28. Januar 2021

Die Geschäftsprüfungskommission
Kurt Brugger
Nathalie Burth
Manuela Locher
Dr. Bruno Strub
Jörg Wittenwiler

3. Die vorliegende Jahresrechnung wurde von den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern am 9. Mai genehmigt.

Wattwil, 9. Mai 2021

Heinrich Zweifel, Präsident

Ersatzwahl in die Kirchenvorstehererschaft für die Amtsdauer 2021/2022

Brigitte Brunner tritt auf das Ende Juni 2021 aus der Kirchenvorstehererschaft zurück. Sie war Leiterin des Ressorts Alter (60+) und seit 2015 in der Kirchenvorstehererschaft. Neben ihrer feinfühligem Art und dem grossen Einsatz hat sie unter anderem auch einige Titelseiten unserer Flyer von Hand gezeichnet. So wie zum Beispiel die Frontseite der Pfingst-Tauben Aktion 2020.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Brigitte Brunner für den Einsatz unsere Kirchgemeinde und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen in der Zukunft.



Vorschlag zur Wahl in die Kirchenvorstehererschaft:

Wir freuen uns, dass wir Ihnen Daniela Perret, Meienbergstrasse 11, 9620 Lichtensteig zur Wahl in die Kirchenvorstehererschaft vorschlagen dürfen.

Im Folgenden stellt sich Daniel Perret selbst kurz vor:

Mein Name ist Daniela Perret. Ich bin 45 Jahre alt und lebe mit meinem Mann René und unseren 3 Kindern Yves (14), Mylène (12) und Noémie (10) in Lichtensteig. Ausgebildet bin ich als Pharma-Assistentin, arbeite seit der Geburt von Yves als Familienfrau zu Hause.

Meine Hobbies sind: Familie, lesen, schwimmen.

Wer noch mehr über mich wissen möchte, kann dies gerne bei einem persönlichen Gespräch herausfinden.

Ich freue mich auf das neue Amt in der Kivo und bin motiviert, die Zukunft unserer Kirchgemeinde mit zu gestalten.

Vielen Dank für Eure Unterstützung.

Verzeichnis der kirchlichen Behörden und Amtsstellen

Stand 1.1.2021

Kirchenvorsteherschaft (Kivo)		im Amt seit
Präsident	Zweifel Heinrich Burg 829, 9620 Lichtensteig	2000/2012
Vizepräsidentin	Stäheli Ursula Postgasse 10, 9620 Lichtensteig	2015
Übrige Mitglieder	Brunner Brigitte Hofstr. 10, 9620 Lichtensteig	2015
	Ruoss-Rüdlinger Silvia Büel 504, 9630 Wattwil	2008/2012
	Vogl Lisbeth Feldmoos, 9622 Krinau	2016
	von Niederhäusern Ursula Ob. Berglistr. 5, 9630 Wattwil	2015
	Wichser Roger Ebnaterstr. 16, 9630 Wattwil	2018
	Zwingli Christian Hembergerstr. 46, 9630 Wattwil	2016
	Pfrn. Gretler Trix Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig	2011
	Pfr. Klingenberg Daniel Rotachstr. 5, 9000 St. Gallen	2011
Von Amtes wegen	Pfr. Pabst Rainer Kirchenrain 15, 9630 Wattwil	2004
	Schweizer Remo Taubenstr. 20, 9113 Degersheim	2011
	Faes Thomas Ölbergstr. 9, 9500 Wil	2016
	Gutknecht Peter Murgtalstr. 6, 9542 Münchwilen	2021
Mit beratender Stimme		
Aktuarin (kein Kivo-Mitglied)	Wichser Patricia Laad 847, 9630 Wattwil	2017

Ressorts der Kivo-Mitglieder

Finanzen	Zwingli Christian
Infrastruktur	Wichser Roger
Religionsunterricht und ERG-Kirche	Vogl Lisbeth
Familie-Kind-Jugend	von Niederhäusern Ursula
Gottesdienste und Musik	Stäheli Ursula
Kommunikation	Klingenberg Daniel
Diakonie / Weltweite Kirche	Ruoss Silvia
Alter 60+	Brunner Brigitte
Erwachsenenbildung	Gretler Trix

Vertretung in der kantonalen Synode

		im Amt seit
Gretler Trix, Pfrn.	Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig	2011/2012
Müller Bettina	Dicken 127, 9622 Krinau	2016
Pabst Rainer, Pfr.	Kirchenrain 15, 9630 Wattwil	2009/2012
Ruoss-Rüdlinger Silvia	Büel 504, 9630 Wattwil	2012
Schweizer Remo	Taubenstr. 20, 9113 Degersheim	2016
Storchenegger Monika	Oberplattenstr. 52, 9620 Lichtensteig	2006/2012

Geschäftsprüfungskommission

Brugger Kurt	Müller-Friedberg-Strasse 5, 9630 Wattwil	2018
Burth Nathalie	Loretost. 23, 9620 Lichtensteig	2017
Locher Manuela	Brendistr. 15, 9630 Wattwil	2020
Strub Bruno	Unterplattenstr. 2, 9620 Lichtensteig	2014
Wittenwiler Jörg	Obere Wanne 11, 9630 Wattwil	2012

Dienststellen

	Telefon
Pfarramt	Pfrn. Trix Gretler Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig trix.gretler@ref-mtg.ch Pfr. Daniel Klingenberg Haus zum Brunnen, Wilerstr. 17, 9630 Wattwil daniel.klingenberg@ref-mtg.ch Pfr. Peter Gutknecht Haus zum Brunnen, Wilerst. 17, 9630 Wattwil peter.gutknecht@ref-mtg.ch Pfr. Rainer Pabst Kirchenrain 15, 9630 Wattwil rainer.pabst@ref-mtg.ch
	071 988 13 72 071 988 26 21 071 988 26 84 071 988 73 30

Diakonie	Remo Schweizer Haus zum Brunnen, Wilerstr. 17, 9630 Wattwil remo.schweizer@ref-mtg.ch	071 988 47 25
Jugendarbeit	Thomas Faes Haus zum Brunnen, Wilerstr. 17, 9630 Wattwil thomas.faes@ref-mtg.ch	071 988 26 83
Mesmerteam Wattwil	Werner Häne, Mesmer, Telefon Kirche Brendistr. 29, 9630 Wattwil	079 432 89 73
	Heidi Ünes-Thurnheer Berglistr. 55, 9630 Wattwil	079 432 89 73
Mesmerteam Lichtensteig	Christian Bleiker Bahnhofstr. 17, 9630 Wattwil	076 233 98 97
	Sonja Dschulnigg Oberplattenstr. 27, 9620 Lichtensteig	076 239 98 97
Mesmerteam Krinau	Katharina Burri und Peter Fiechter Lohstr. 117, 9622 Krinau	031 352 74 21 079 665 99 81
	Max und Barbara Bretscher Auli 72, 9622 Krinau	071 988 15 77
	Charlotte Kläger Au 1, 9615 Dietfurt	071 983 42 04
	Ueli Schoch Poststr. 132, 9622 Krinau	078 603 88 04
Sekretariat	Haus zum Brunnen, Wilerstr. 17, 9630 Wattwil info@ref-mtg.ch Mo, Mi, Do, Fr, 08.30–11.30 Uhr Di, 13.30–17.00 Uhr	071 988 47 77 071 988 47 65
	Patricia Wichser patricia.wichser@ref-mtg.ch	
	Beatrice Zweifel beatrice.zweifel@ref-mtg.ch	

Evangelischer Kirchenchor	Klara Grams, Co-Präsidentin Oberplattenstr. 24, 9620 Lichtensteig	071 988 39 12
	Margrit Pabst-Boller, Co-Präsidentin Kirchenrain 15, 9630 Wattwil	071 988 73 30
	Heidi Preisig, Chorleiterin Scherbhalde 993, 9652 Neu St.Johann	079 748 29 04
Organisten/Musiker	Heidi Preisig, vgl. oben	079 748 29 04
	Annina Giezendanner Kapplerstr. 81, 9642 Ebnat-Kappel	079 759 76 61
	Thomas Ulsamer Wigetstr. 7, 9630 Wattwil	071 988 68 29
	Ursa Baltensperger (Stellvertretungen) Lindenhofstr. 7, 9630 Wattwil	071 988 41 32
	Werner Deller (Stellvertretungen) Wigetstrasse 3, 9630 Wattwil	071 988 45 05
	Katharina Giordanengo (Stellvertretungen) Oberdorfstr. 52, 9643 Krummenau	071 988 27 37

Delegierte in fremden Kommissionen

Friedhofskommission	Silvia Ruoss Büel 504, 9630 Wattwil	076 458 35 74
---------------------	--	---------------

Die Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg mit den drei Ortschaften Krinau, Lichtensteig und Wattwil hat am 1. Januar 2020 insgesamt 3109 Mitglieder.



Pfarramt



Trix Gretler



Daniel Klingenberg



Rainer Pabst



Peter Gutknecht

Diakon



Remo Schweizer

Jugendarbeiter



Thomas Faes

Kirchenvorsteherschaft



Heinrich Zweifel
(Präsidium)



Ursula Stäheli
(Vizepräsidium)



Brigitte Brunner



Ursula von
Niederhäusern

Kirchenvorsteherschaft



Silvia Ruoss-
Rüdinger



Lisbeth Vogl Wyss



Christian Zwingli



Roger Wichser

Sekretariat



Patricia Wichser



Beatrice Zweifel

Mesmerinnen und Mesmer



Werner Häne
(Wattwil)



Heidi Ünes-Thurnheer
(Wattwil)



Christian Bleiker
(Lichtensteig)

Sonja Dschulnigg
(Lichtensteig)

Mesmerinnen und Mesmer



Katharina Burri
(Krinau)



Peter Fiechter
(Krinau)



Charlotte Kläger
(Krinau)

Organistin und Organist



Heidi Preisig



Thomas Ulsamer

Ueli Schoch
(Krinau)

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Kurt Brugger, Nathalie Burth,
Manuela Locher, Bruno Strub,
Jörg Wittenwiler

Präsidium Kivo

Präsident: Heinrich Zweifel
Vizepräsidium: Ursula Stäheli

Sekretariat

Patricia Wichser
Beatrice Zweifel

Arbeitsgruppe Kirchliches Leben Krinau (AG KLK)

Präsidium:
Barbara Bretscher

Besonderes

Das Präsidium wird in seinen Aufgaben vom Sekretariat unterstützt.

Die AG KLK ist zuständig für die Organisation des kirchlichen Lebens in Krinau.

Organigramm

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Kirchenvorstand

Präsidium: Heinrich Zweifel

Vizepräsidium: Ursula Stäheli

Brigitte Brunner, Ursula von Niederhäusern,
Roger Wichser, Christian Zwingli, Pfrn. Thomas
Pfr. Rainer Pabst

Mit beratender Stimme: Thomas Faes (Jugend)
Remo Schweizer (Diakon)

Aktuarin: Patricia Wichser

Ressort Alter (60+)

Leitung: Brigitte Brunner
Stv: Remo Schweizer

Ressort Diakonie und weltweite Kirche

Leitung: Silvia Ruoss
Stv: Remo Schweizer

Ressort Erwachsenenbildung

Leitung: Trix Gretler
Stv: Brigitte Brunner

Ressort Familie Kind + Jugend

Leitung: Ursula v. Niederhäusern
Stv: Thomas Faes

Programm

Gemeinde Mittleres Toggenburg

Kirchenversammlung (Kivo)

..., Silvia Ruoss, Lisbeth Vogl,
ix Gretler, Pfr. Daniel Klingenberg,
gendarbeiter), Pfr. Peter Gutknecht,

Ressort Finanzen
Leitung: Christian Zwingli
Stv: Ursula Stäheli

Ressort Gottesdienst und Musik
Leitung: Ursula Stäheli
Stv: Silvia Ruoss

Ressort Kommunikation
Leitung: Daniel Klingenberg
Stv: Lisbeth Vogl

Kirchenvorsteherchaft (Kivo)

Mitglieder und Präsidium
werden durch die
Kirchgemeindeversammlung
gewählt.

Gewählte Pfarrpersonen sind
von Amtes wegen Mitglied.

Ressort Liegenschaften
Leitung: Roger Wichser
Stv: Heinrich Zweifel

Ressort Religionsunterricht
Leitung: Lisbeth Vogl
Stv: Remo Schweizer

Ressorts

Die Kivo konstituiert sich selbst und
arbeitet in Ressorts.

Den Ressorts sind die Gruppierungen
der freiwilligen Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter zugeordnet.

**«Die Wahrheit hat ein
fröhlich Angesicht.»**

Ulrich Zwingli, 1525